Kostenlos an alle Burlafinger Haushalte

6x jährlich: Anfang Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember

BURLAFINGER

Pfiff

News und Infos von und für Burlafingen

Burlafinger Funken 2014

Wichtiger Hinweis für alle Bürger im Bericht auf Seite 18!

Ausgabe 2|6 2014

Anzeige:

Ansprechpartner der Abteilungen des FCB

Erich Niebling
1. Vorstand
Thalfinger Str. 45 · Burlafingen
89233 Neu-Ulm
Tel.: 07 31 / 71 91 30

Otto Adä
2. Vorstand
Dr.-Carl-Schwenk-Str. 11 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 71 32 70
Mobil: 01 71 / 6 08 80 53
Gesch.: 07 31 / 71 73 20
adae.otto@web.de

Elvira Holzschuh
3. Vorstand, Schatzmeisterin
elvira@fc-burlafingen.de

Gaby Heierhoff
Mitgliederbetreuung
Klosterweg 56 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 71 07 68
gaby@fc-burlafingen.de

Andreas Autenrieth
1. Schriftführer/Pressewart/Internet
Glöcklerstraße 30/1 · Burlafingen
Mobil: 01 76 / 24 91 04 84
andreas@fc-burlafingen.de

Hans-Joachim Hochsteiner
Abteilungsleiter Fußball
Kapellenstr. 7 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 25 07 80 71
hans-joachim.hochsteiner@web.de

Timo Ahnert
Jugendleiter Fußball
Wiesenstraße 32 · Burlafingen
Mobil: 01 72 / 8 52 17 36
jugendfussball@fc-burlafingen.de

Alexander Held
Abteilungsleiter Handball
Tulpenweg 3 · Pfuhl
Tel.: 07 31 / 9 79 44-13
handball@hans-held.de

Michael Mangold
Jugendleiter Handball
Glöcklerstr. 37/1 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 9 71 74 15
jugendhandball@fc-burlafingen.de

Max Lindenmaier
Abteilungsleiter Faustball
Neckarstr. 5 · 73207 Plochingen
Tel.: 01 76 / 22 75 47 59
faustball@fc-burlafingen.de

Gerlinde Weber
Abteilungsleiterin Gymnastik
Thalfinger Str. 62/3 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 71 27 82
gonze42@web.de

Uwe Schöne
Abteilungsleiter Tennis
Sonnenwaagstr. 15 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 7 08 17 18
tennis@fc-burlafingen.de

Tanja Triminek
Jugendleiterin Tennis
Roggenweg 21 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 70 85 404
jugendtennis@fc-burlafingen.de

Bernd Dietz
Für Fragen rund um unseren „Pfiff"
Feldstraße 10 · Burlafingen
Tel.: 07 31 / 71 53 54
info@fcb-pfiff.de

Eine Beitrittserklärung, die Satzung des FC Burlafingen oder auch einen Änderungsantrag zu Ihrer Mitgliedschaft beim Verein finden Sie auf unserer Hompage:

www.fc-burlafingen.de
im Menüpunkt „Downloads"

Mitgliedergeburtstage

75. Geburtstag:	
Reck Hans	27.05.1939
Leiner Rudolf	31.05.1939
Glöckler Dora	06.06.1939
65. Geburtstag:	
Szekely Johann	20.05.1949
Hirner Ingrid	06.06.1949
60. Geburtstag:	
Binder Wolfgang	15.05.1954
Müller Josef	20.05.1954
Holzbauer Sybille	03.06.1954
50. Geburtstag:	
Brunner Andrea	06.05.1964
Pflüger Heinz	01.06.1964
18. Geburtstag:	
Wierse Franziska	11.05.1996
Pfeiffer Jan-Leon	11.05.1996
Kaufer Lukas	12.05.1996
Danner Katharina	17.05.1996
Gehre Simone	28.06.1996

SPENGLEREI MICHAEL BAROKE

Spenglerei MICHAEL BAROKE

Michael Baroke
Spenglermeister

Daimlerstraße. 6
89233 Neu-Ulm
Tel.: 0731 - 71 70 889
Fax.: 0731 - 71 09 19
Mobil: 0171 - 57 23 454
info@spenglerei-baroke.de
www.spenglerei-baroke.de

Mitgliederversammlung 2014 – Jugendarbeit mit Hindernissen

Zur jährlichen Mitgliederversammlung trafen sich 47 Mitglieder des FC Burlafingen am Freitag (18.03.) in den Iselstuben.

Vorstand Erich Niebling bedankte sich bei den Anwesenden für ihr Kommen, obwohl die Zahl der Teilnehmer gerade einmal 3,6% der Mitgliederschaft entspricht. Gerade das Fernbleiben der meisten aktiven Sportler wurde von mehreren Anwesenden kritisiert. Von dieser Kritik auszunehmen ist die kleinste Abteilung (Faustball), deren jüngere Mitglieder fast geschlossen erschienen.

Von den erfolgreichen Veranstaltungen des vergangenen Jahres (Funkenfeuer, Dorffest, Kinderfest) wird in diesem Jahr eine nicht stattfinden: Das Kinderfest wird es dieses Jahr nicht geben (siehe eigener Bericht). Niebling zeigte sich darüber sichtlich enttäuscht. Dem Mangel an Kindern jedenfalls ist dieser Umstand nicht geschuldet.

Eher damit zu kämpfen haben die Abteilungen, in deren Mittelpunkt seit jeher die Förderung des Jugendsports steht. So hat die Faustballabteilung bereits seit einiger Zeit keine Jugend mehr, da sich die Jugendlichen zu populäreren Sportarten orientieren. Auch der Handballsport hat unter dem „Kinderschwund“ zu leiden und muss, um den Spielbetrieb bei den männlichen Jugendmannschaften aufrecht zu erhalten, eine Spielgemeinschaft gründen. Voraussichtlicher Partner dafür ist der TSV Neu-Ulm. Die Fußballabteilung kann ebenfalls nicht mehr alle Jugendmannschaften melden. Neben der für eine Meldung zu knappen Zahl an Spielern, mangelt es aber auch an Trainern und Betreuern. Auch in der Tennisabteilung wurde eine Mannschaft weniger als im Vorjahr gemeldet, da sich Jugendliche vom Sport verabschiedeten.

Die erwachsenen Sportler haben eine durchwachsene Bilanz 2013 geliefert. Die Fußball-Frauen mussten absteigen, sind aber auf einem guten Weg, dies in der laufenden Saison zu korrigieren. Die Herren derselben Abteilung mussten dieses Ziel bereits lange vor der Winterpause abschreiben. Auch die Handball-Frauen sind als Aushängeschild der Abteilung in akuter Abstiegsgefahr, während die Herren zumindest noch bis zum Schluss um den Relegationsplatz für den Aufstieg mitspielen. Die gemischte Faustballmannschaft hat ebenfalls noch Aufstiegsspiele vor sich. Die Tennismannschaften stiegen zumindest nicht ab, was, wie der Abteilungsleiter süffisant bemerkte, in der untersten Liga aber auch nicht allzu schwierig sein dürfte. Die Gruppen der Gymnastikabteilung sind von solchen Zielen unabhängig, erfreuen sich aber weiterhin großer Beliebtheit und engagieren sich, wie die Ninjutsu-Gruppe, gerne und regelmäßig für den guten Zweck.

Die Neuwahlen blieben ohne Überraschung, da alle Amtsinhaber sich wieder zur Wahl stellten und einstimmig wiedergewählt wurden. Erich Niebling zögerte allerdings bei der Frage, ob er die Wahl zum ersten Vorstand annehme. Die Absage des Kinderfests trifft ihn offenbar sehr persönlich.

Andreas Autenrieth
1. Schriftführer

Ergebnisse der Wahlen

1. Vorsitzender
Erich Niebling
2. Vorsitzender
Otto Adä
3. Vorsitzende und Schatzmeisterin
Elvira Holzschuh
1. Schriftführer
Andreas Autenrieth
2. Schriftführer
Jürgen Förtsch
Abteilungsleiterin Gymnastik
Gerlinde Weber
Ausschussmitglied Kasse/Mitgliederverwaltung
Gaby Heierhoff
Passive Ausschussmitglieder
Roland Schmidt, Bernd Dietz
Kassenrevisoren
Matthias Hirsch, Bastian Grötzner

Sawasdee Thaimassage
Entspannungs- und Wohlfühlmassagen
Massagen nach Thailändischer Art mit Aromaölen oder neutralem Öl und nach Wunsch mit heißen Basaltsteinen.
Nalin Stumpp
Friedhofstr. 19 | 89233 Neu-Ulm
Tel.: 0731/712656 / 0178–8077514
sawasdeethaimassage@t-online.de
Öffnungszeiten:
nur nach Terminabsprache
Do. und Fr. von 17 – 21 Uhr
Sa. von 13 – 18 Uhr
Telefonische Terminabsprache
Mo-Fr von 16 - 21 Uhr
Unser Angebot:
Ganzkörpermassage
Traditionell-Thai-Ölmassage
Ganzkörpermassage mit Kräuterstempel
Rücken- und Kopfmassage
Rücken, Bein und Kopfmassage
Fußmassage

Grötzner
Heizung-Sanitär-Solartechnik
Glöcklerstr. 56
89233 Neu-Ulm / Burlafingen
Telefon: 0731 / 710163
Fax: 0731 / 7130513
www.groetzner-heiztechnik.de
Natürlich führen wir auch aus..
..Wohlfühlbäder aus einer Hand inkl. Maurer-, Verputz- und Elektroarbeiten
Aktuelles Fliesendesign, sowie modernste Heizanlagen und Sanitärgegenstände aus unseren Fachausstellungen

Ihre Festlichkeit
... in unserer Gaststube (50 bis 60 Personen) und/ oder dem Nebenzimmer (bis zu 25 Personen) findet den richtigen Rahmen für Geburtstag, Firmenfeier, Kommunion, Konfirmation und vieles mehr.
mp Austüble
RESTAURANT • MITTAGSTISCH • ZIMMER
Moni Wiesner · Austraße 26 · 89275 Elchingen-Thalfingen
Telefon: 07 31 - 26 31 35 · moni@austueble.de
Catering für bis zu 40 Personen

Ein Blick auf die Vereinsstatistik

Um einen Überblick über unseren Sportverein zu erhalten, muss man in gewissen Zeitabständen die Mitgliederzahlen und deren Entwicklung betrachten.

Der FC Burlafingen e.V. wurde 1946 gegründet und hatte bis zum Jahr 2008 einen ständigen Mitgliederzuwachs zu verzeichnen. Verschiedene Faktoren haben zu dieser rasanten Entwicklung beigetragen. Unter anderem hat die Einwohnerzahl von Burlafingen in all den Jahren zugenommen und auch das Sportangebot des FC Burlafingen wurde erweitert. Im Zeitraum von 2008 bis 2013 sind die Mitgliederzahlen geringfügig zurück gegangen, was verschiedene Gründe hat (z.B. Auflösung von Sportgruppen mangels ehrenamtlichen Übungsleitern, Wegzüge und Todesfälle, Bereinigung und Aktualisierung der Mitgliederliste, Neuorientierung junger Vereinsmitglieder, anhaltend geringe Geburtenquote).

Trotz Mitgliederschwund in anderen Sportvereinen ist beim FC Burlafingen in den letzten Jahren eine gewisse Konstanz und Stabilität in der Mitgliederentwicklung festzustellen, die als positives Zeichen gewertet werden kann.

Interessant ist auch, wie sich die einzelnen Abteilungen des FC Burlafingen in den letzten Jahren entwickelt haben. Die nachfolgende Tabelle gibt darüber Auskunft.

Abteilungsentwicklung des FC Burlafingen

Abteilung	2006	2008	2010	2012	2013
Fußball	490	506	492	516	537
Handball	277	329	331	330	318
Faustball	109	105	88	76	65
Gymnastik	287	298	286	292	257
Tennis	97	114	95	102	105
Gesamt	1260	1352	1292	1316	1282

Erwähnenswert ist noch, dass der Sportverein gegenwärtig mehr männliche als weibliche Mitglieder hat (männlich: 755, weiblich: 542).

Um die zukünftige Entwicklung der Mitgliederzahlen des Sportvereins und die Bedürfnisse der Sport treibenden Bevölkerung abschätzen zu können, muss auch mal ein Blick auf die Altersstruktur der Bewohner des Stadtteils Burlafingen und der Mitglieder des Sportvereins geworfen werden. Die Infografik auf der rechten Seite zeigt, dass die Zahl der älteren Mitbürger und Mitbürgerinnen in Burlafingen von Jahr zu Jahr steigt.

Die demografische Entwicklung (immer mehr ältere Menschen) verdeutlicht, dass ein merkbares Mitgliederwachstum in unserem Sportverein eher unwahrscheinlich ist. Zusätzlich kommen einige andere Hemmungsgründe hinzu:

- geringe Geburtenraten
- reduziertes Zeitbudget von Jugendlichen für Freizeitaktivitäten
- steigende Erwerbstätigkeiten
- Schwierigkeiten im Sportverein bei der Entwicklung und Umsetzung zeitgemäßer Angebote und moderner Vereinsstrukturen (ehrenamtliche Übungsleiter und Funktionsträger lassen sich zum Beispiel immer schlechter finden).

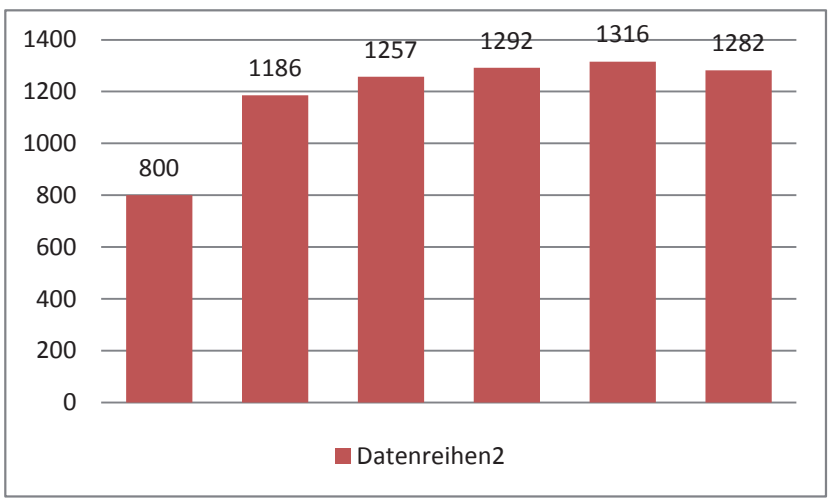
Die ganz unten stehenden Zahlen zur Altersstruktur zeigen, dass die Gruppe der über 60-Jährigen einen nicht zu unterschätzenden Anteil der Vereinsmitglieder darstellt, der nicht außeracht gelassen werden darf, weil er im Laufe der kommenden Jahre voraussichtlich weiter ansteigen wird.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass sich die Zahl der Mitglieder des FC Burlafingen über die vergangenen Jahre zufriedenstellend entwickelt hat (trotz Negativtrend bei etlichen anderen Vereinen im Bundesgebiet). Dies ist insbesondere ein Verdienst der vielen ehrenamtlichen Helfer, denen ich stellvertretend für den Sportverein besonders danken möchte.

Horst Weber

Mitgliederentwicklung von 1982 bis 2013

Jahr	Mitglieder
1982	800
1992	1186
2002	1257
2011	1292
2012	1316
2013	1282



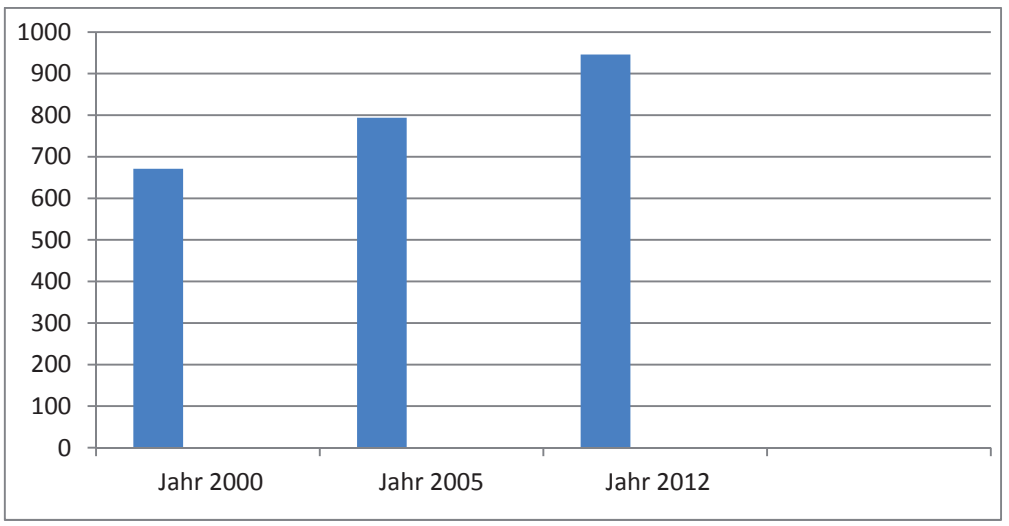
Im Sportverein haben wir gegenwärtig folgende Altersstruktur:

Bis 14 Jahre	15-17 Jahre	18-30 Jahre	31-50 Jahre	51-60 Jahre	über 60 Jahre
308	106	217	276	160	230

Altersstruktur im Stadtteil Burlafingen

- **Einwohner insgesamt 2012: 4647**
- **Die größten Altersgruppen 2012:**
  - 46 – 65 Jahre: 1296
  - 66 Jahr und älter: 946
  - 31 – 45 Jahre: 916

Anstieg der Anzahl der Senioren ab dem Jahr 2000



Die Zahl der älteren Mitbürger steigt von Jahr zu Jahr:

- Jahr 2000: 671
- Jahr 2005: 794
- Jahr 2012: 946

Radtour von Burlafingen nach Caldonazzo (Trentino – Südtirol)

Tag 1

Zur Radtour 2013 starteten am 10.07.13 um 6.30 Uhr Werner Holzschuh, Hans Spiess und Jürgen Gerhardt mit leichtem Gepäck

Abfahrt bei Werner

Richtung Süden. Mit dem Wohnmobil war das Serviceteam mit Fahrer Otto Adä, „Mädchen für alles“, Hans Schreier und, nicht zu vergessen, Wachhund Nico, unterwegs.

Das Wetter war herrlich und es ging zügig über den Roggenburger Weiher, Ritzisried nach Babenhausen. Dort legten wir die erste kurze Pause ein. Nachdem wir die Fuggerstadt verlassen hatten, ging es über den Günzradweg über Obergünzburg zum Elbsee.

Bevor wir den Elbsee erreichten, gab es bei Günzach ein Problem: Eine Riesenbaustelle mit Kanalarbeiten versperrte uns den Weg.

Aber mit Hilfe eines freundlichen Bauarbeiters brachten wir die Fahrräder und uns über den Kanalgraben ohne abzustürzen. Andernfalls hätten wir eine Riesenumleitung fahren müssen.

Am Elbsee haben wir unser Serviceteam bei hochsommerlichen Temperaturen zum Mittagessen getroffen. Das hat nach 100 km auf dem Rad hervorragend geschmeckt.

Anschließend ging es weiter nach Marktoberdorf, weiter auf dem Dampflokradweg bis Roßhaupten. Ein kurzes Stück war unser Etappenziel, der Forggensee, nun noch entfernt.

Der Forggensee ist ein vom Lech durchflossener Stausee nahe Füssen. Der See ist mit 15,2 km² Fläche der fünftgrößte See Bayerns und der größte Stausee Deutschlands. Er dient der direkten Stromerzeugung, ist sogenannter Kopfspeicher der Niedrigwasseraufhöhung für die lechabwärts gelegenen Wasserkraftwerke und dient auch als Hochwasserspeicher.

Unser Serviceteam, Otto und Hansi, hatten sich schon eingerichtet, sodass einem herzhaften „Abendmahl“ nichts mehr im Wege stand.

138 km, 689 Höhenmeter.

Tag 2

Start war bei diesigem Wetter und nur 13°C starteten wir über Füssen, am Lechfall vorbei, nach Reutte. Nachdem wir bis jetzt fast nur ruhige autofreie Strecken hatten, entschlossen wir uns, die zwar stark befahrene, aber gut ausgebaute Fernpassstraße zu nehmen. Die Alternative wäre der geschotterte Radweg Via Claudia Augusta

Blick auf das Etschtal

Zum Fernpass

gewesen. Für Jürgen Gerhardt war der Fernpass der erste Pass, den er jemals mit dem Fahrrad gefahren ist.

Die Passhöhe von 1.216 m war jedoch kein Problem für uns drei Radler. Nachdem wir die Aussicht genossen haben, ging es weiter. Eine rasante Abfahrt, auf die sich Werner besonders gefreut hatte, war nicht möglich. Starker Verkehr verhinderte das.
Insbesondere ein Tanklastzug versperrte Werner den Weg!
In Nassereith war unserer Mittagspause. Danach ging es Richtung Imst bei inzwischen schönem Sommerwetter weiter. Wir sind dem Inn-Radweg nach Landeck gefolgt.
Am tosenden Inn entlang ging es dann zum Tagesziel Prutz. Prutz ist der Zugang zum Kaunertalgletscher. Otto-Hansi und Wachhund Nico haben uns auf dem Campingplatz schon mit einem kühlen Bier erwartet.
115 km, 1.171 Höhenmeter

Tag 3
Heute startete die Reschenpass-Etappe. Die Hauptstraße zum Pass ist für Fahrräder gesperrt. Darum nahmen wir die Straße auf der Schweizer Seite über Martina. Ein Radweg war nicht vorhanden, aber es gab fast keinen Autoverkehr. Nach einem Anstieg ging es leider wieder bergab. Nach der Innbrücke in Martinsbruck begann dann der Anstieg zur Norbertshöhe mit 11 Kehren, ca 7 % Steigung und 370 Höhenmetern. Die Norbertshöhe mit 1.405 m hat bei sommerlichen Temperaturen einige Kraft gekostet. Die herrliche Gegend hat aber für die Anstrengung entschädigt.
Über Nauders, die italienische

MIT UNS HABEN SIE GUT LACHEN!
DR. HANS JÖRG LUTZ
ZAHNÄRZTLICHE PRAXIS
IMPLANTATE • LASER • CEREC
THALFINGER STR. 38
AM DORFPLATZ / BURLAFINGEN
89233 NEU-ULM
T 0731 71 10 88 8
F 0731 71 10 88 9
DRLUTZ@PC1WEB.DE
WWW.PRAXIS-DR-LUTZ.DE

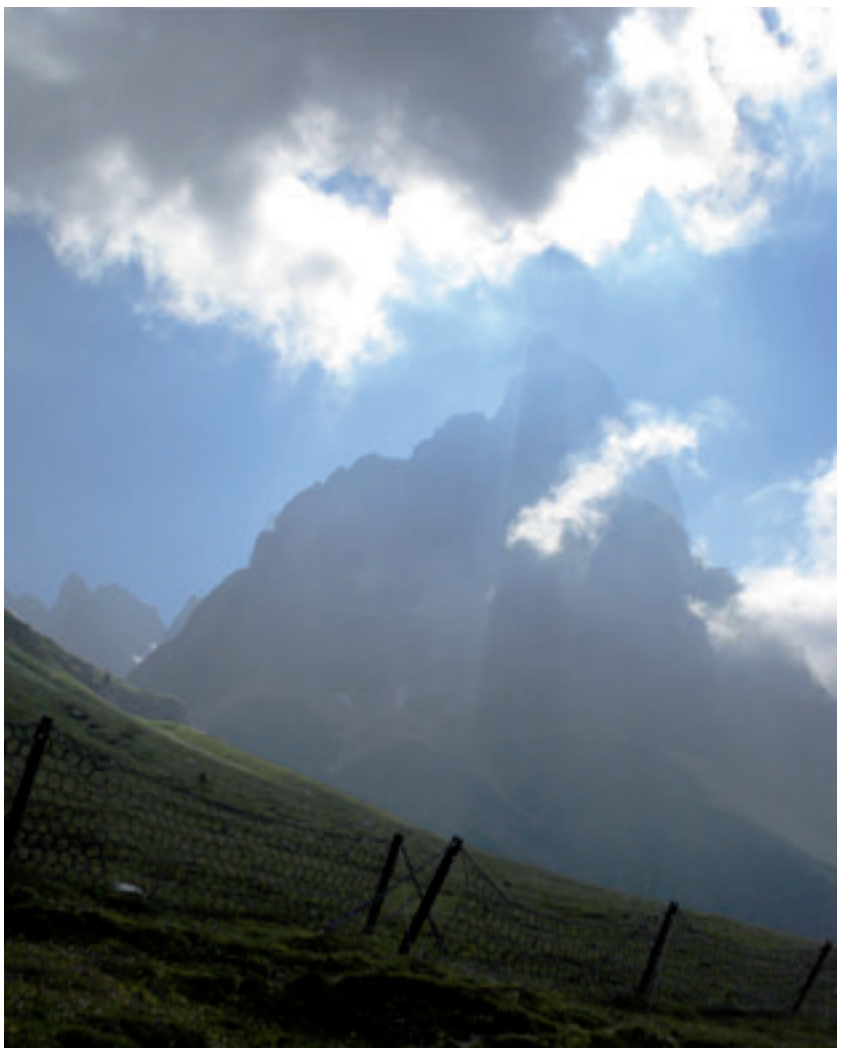
Kalterer See

Grenze ging es weiter an den Reschensee.
Heuduft in der Nase, die schneebedeckte Ortlergruppe vor uns, auf dem Reschensee jede Menge weißer Segel. Dort fand die offene Schweizer Meisterschaft (470er Klasse) und Regattatage der Bootsklasse „Fireball“ statt.
Nach der Mittagspause gings nur noch bergab. Nach einer langen Abfahrt über Burgeis nach Glurns war ein kurzer Stopp fällig. Glurns ist einer der wenigen Orte, der noch von einer kompletten Stadtmauer umgeben ist. Über Prad und Schlanders ging es auf dem Etsch-Radweg nach Laas.
Laas ist bekannt für seine Marmorvorkommen. Laaser Marmor wurde schon in der römischen Antike als Meilensteine an der Via Claudia Augusta im Vinschgau verwendet.

Am heutigen Ziel Latsch war unser Serviceteam natürlich schon auf dem Campingplatz eingetroffen.
103 km, 1.080 Höhenmeter

Tag 4
Eine entspannte Etappe war heute angesagt. Über Naturns mit Blick auf Schloss Juval ging es nach Meran. Eine sehr schöne Strecke, abwechslungsreich, Natur, einfach herrlich.
Meran, zweitgrößte Stadt Südtirols mit 38.000 Einwohnern, ist seit langem eine Kurstadt, bekannt für die reine, heilende Luft und das milde mediterrane Klima.
Die Verblüffung war groß, als wir in Meran ein Ehepaar getroffen haben, dass Jürgen Gerhardt einige Tage zuvor bei seiner Radtour in Norddeutschland für einige Minuten auf dem Hundertwasser-Bahnhof Uelzen getroffen hatte. Hier stand das Ehepaar am Anfang seines Radurlaubes. Ein Erinnerungsfoto war natürlich fällig.
Weiter gings nach Eppan, da war‘s mit bergab so ziemlich vorbei. Wir verließen das Etschtal Richtung Kalterer See, vorbei an Burg Sigmundskron. Der Campingplatz St. Josef am Kalterer See war unser Ziel.
74 km, 329 Höhenmeter

Passo Rolle 1984 Meter hoch



Blick auf den Cimon della Pala 3184 Meter hoch

Tag 5

Heute war ein Ruhetag eingeplant. Bei hochsommerlichen Temperaturen machten Werner, Otto (mit Nico) und Jürgen eine Wanderung um den See. Hans (Spiess) fuhr mit dem Rad nach Tramin und Neumarkt. Später trafen Radler und Wanderer sich zu einem Umtrunk. Vorbei an Weinreben, einem kleinen „Privatmuseum“ mit Porsche Traktoren ging es zurück zum Campingplatz, wo Hans (Schreier) das Wohnmobil bewacht hatte.

Tag 6

Aufbruch am frühen Morgen Richtung Fleimstal (Val di Fiemme) über Auer und Montan. Ab Auer begann dann der Anstieg. Von Montan aus wollten wir nicht die viel befahrene Hauptstraße nach Cavalese nehmen. Stattdessen entschieden wir uns für eine Nebenstrecke über Truden. Auch die Warnung eines Bauarbeiters, dass es sehr steil sei, hat uns leider nicht abgeschreckt.

Und die Strecke war steil! Nach einigen Kilometern, die schon sportlich waren, ein Schild am Straßenrand: 18 % Steigung die nächsten 4 Kilometer! Die längsten 4 km auf dem Rad für uns alle. Im kleinsten Gang und der war eigentlich noch zu groß, haben wir uns hochgequält. Werner ist unser „Bergkönig“, er hat es ohne Absteigen geschafft.

Truden liegt im Naturpark Trudner Horn, bekannt durch ab-

Das tut weh!!!!!!!!!!!!!

Gern beliefern wir auch Ihr Fest.
Aschenbrenner d' Handwerksbäck
Bäckerei Aschenbrenner GmbH · Daimlerstraße 3 · 89233 Neu-Ulm/Burlafingen
Telefon: 07 31 / 71 19 51

Geschenk Oase
Andrea Schuler
- Geschenkartikel
- Schreibwaren
- Postagentur
- Kurzwaren
- Reinigung

89233 Neu-Ulm/Burlafingen • Gerstmayrstraße 3 • Tel.:0731/714699

pepsi
Ulmer Getränke Vertrieb
Veitsbrunnenweg 3-8 89073 Ulm ☎ 0731/164-0 Fax 0731/164-203
Lieber Libella
Da erfrischen alle Sie!
Ulmer Getränke Vertrieb GmbH
Veitsbrunnenweg 3-8 89073 Ulm
0731/164-0 Fax 0731/164-203 www.u-g-v.de

wechslungsreiche Waldbestände, Wanderwege und Mountainbikestrecken.
Nach der Anstrengung ging es weiter über Cavalese Richtung Predazzo.
In Cavalese hatten wir rechter Hand einen schönen Blick auf die Alpe Cermis, bekannt u. a. durch die Schlussetappe der Tour de Ski.
In Predazzo war die Pizza nach dieser Anstrengung mehr als verdient. Aber die Tortur an diesem Tag war noch nicht vorbei. Vor unserem Ziel Bellamonte lagen noch einige Kilometer.
Es ging noch einmal auf 6 km Länge in mehreren Kehren eine kräftezehrende Steigung hoch. Auch das haben wir geschafft. Der schön gelegene Ferienort Bellamonte (1.372 m) war erreicht. Unser Serviceteam, das uns wieder erwartete, hatte keinen so anstrengenden Tag hinter sich. Die Belohnung gab es aber für alle: Ein gutes Essen auf der Restaurantterrasse, ein sternenklarer Himmel, Ruhe.
55 km, 1.652 Höhenmeter.

Tag 7

Ruhetag, bevor der Rollepass (Passo di Rolle) in Angriff genommen werden sollte.
Hier soll mal erwähnt werden, dass das Schafkopfen natürlich auch nicht zu kurz kam.

Tag 8

Vom Campingplatz ging es durch Bellamonte auf der Rollepass-Straße weiter.
Durch Lärchenwald ging es vorbei an Stausee Lago die Forte Buso, mit seiner mächtigen geschwungenen Staumauer. Weiter aufwärts lässt man den Wald hinter sich und hat einen Blick auf den Pass. Nach 12 Kehren war die Passhöhe (1.984 m) erreicht. Der Pass ist auch die Wasserscheide zwischen Etsch und Cismon/Brenta.
Auf dem Pass war dann die Gelegenheit für ein gemeinsames Foto. Die Radler und das Serviceteam haben unabhängig voneinander den Pass bezwungen und sich getroffen. Leider konnten wir die Palagruppe mit Cimon della Pala (3.192 m), Cima Vezzana (3.192 m) und weiteren imposanten Gipfeln nicht wolkenfrei sehen.
Die 26 km lange Abfahrt mit 30 Kehren folgte dem Fluss Cismon nach San Martino di Castrozza. Dieser Ort war schon im 19. Jahrhundert bei deutschen und englischen Bergliebhabern ein beliebter Urlaubsort. Weiter ging es dann nach Fiera die Primiero.
Zwischendurch, bei einer Cappuccino-Pause hat der bekennende Gladbach-Fan Werner folgendes Schild im Café entdeckt: „Bayern München. Herzlich Willkommen“. Für den bekennenden Bayern-Fan Otto, der ja mit dem Wohnmobil unterwegs war, haben wir das natürlich fotografiert.
Weiter ging es dann durch etliche Tunnel, am Stausee Lago Schenér vorbei.
Ein kräftiger Wind, fast schon Sturm blies uns im Tal entgegen,

Aufbruch zur Letzten Tagesetappe

bis wir Feltre erreichten. Von dort aus ging es nach Arsié, wo ein Campingplatz am Lago del Corlo unser Ziel war.
73 km, 1.000 Höhenmeter.

Tag 9 (Schlussetappe)
Strahlender Himmel, strahlende Radler, die zur letzten Etappe starteten. Otto und Hans mussten wie jeden Tag aufräumen, abwaschen und alles verstauen bis es weiterging.
Wir Radler fuhren dann Primolan/Valsugana. Auf dem Weg dorthin passierten wir das Massiccio del Grappe (Grappamassiv). Hier fanden im 1. Weltkrieg vom November 1917 – November 1918 heftige Kämpfe zwischen Italiener und Österreichern statt. Ein Jahr war das Massiv Ort des Sterbens und unglaublichen Leidens der Soldaten beider Seiten.
Jetzt ging es runter in das Brentatal über Borgo Valsugana weiter über den gut ausgebauten Brenta-Radweg Richtung Caldonazzo. Hier gab es etwas Ungewöhnliches: Regentropfen. Ein Gewitter zog auf, Blitz und Donner beschleunigten unsere Fahrt erheblich. Wir waren schneller als der Regen und so konnten auch heute die Regensachen in den Satteltaschen bleiben. Nachdem wir an Levico Termo, dem bekannten Kurort, „vorbeigeflogen“ sind, erreichten wir dann den Campingplatz am Lago di Caldonazzo in der gleichnamigen Stadt.
Als Abschluss gingen wir gemeinsam, Werner Holzschuh, Hans Spieß, Jürgen Gerhardt, Otto Adä und Hans Schreier, in einer der zahlreichen Lokale am See und ließen den Tag ausklingen.
68 km, 707 Höhenmeter.

Tag 10
Am frühen Nachmittag sind wir wieder in Burlafingen.

Fazit vom Flachlandfahrer Jürgen: Eine tolle Tour. Jeder, der nicht ganz untrainiert ist, kann sich so eine Tour zutrauen. Es macht sehr viel Spass (bei gutem Wetter). Sogar 18 % Steigung kann man verkraften.

Werner Holzschuh
Hans Spiess
Jürgen Gerhardt

MIT UNS HABEN SIE GUT LACHEN!

DR. HANS JÖRG LUTZ
ZAHNÄRZTLICHE PRAXIS
IMPLANTATE • LASER • CEREC

THALFINGER STR. 38
AM DORFPLATZ / BURLAFINGEN
89233 NEU-ULM
T 0731 71 10 88 8
F 0731 71 10 88 9
DRLUTZ@PC1WEB.DE
WWW.PRAXIS-DR-LUTZ.DE

Jetzt in Offenhausen!
FAHRRAD SCHMID
Inhaber Till Bauer

Montags geschlossen
Dienstag bis Freitag
10.00 – 12.30 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
Samstag
09.00 – 13.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Pfuhler Straße 34
89231 NU-Offenhausen
TEL 0731 - 97 160 70
FAX 0731 - 17 695 14
www.fahrrad-schmid.de
info@fahrrad-schmid.de

Trainingslager der Fußballer in Belek vom 2. bis 9. März 2014

Am Sonntagmorgen um 9:00 Uhr trafen wir uns am Parkplatz der Iselhalle.
Pünktlich um 10:00 ging es mit dem Bus Richtung Flughafen Stuttgart. Unser Flug ging über Istanbul nach Antalya, von dort mit dem Bus weiter zu unserem Hotel nach Belek. Dort kamen wir gegen 21:45 Uhr an.
Nach einem kleinen Imbiss und der Zimmereinteilung wurde es schnell ruhig, denn die fast 12-stündige Anreise war doch ziemlich anstrengend.

Zur Zimmereinteilung möchten wir noch ein paar Worte verlieren. Wir wurde schon Wochen vor Reisebeginn darauf hingewiesen, für unseren Co-Trainer ein Einzelzimmer zu buchen, da dieser abartig schnarcht. Mit dem Einzelzimmer hat es nicht funktioniert. Also haben wir „zwei Hansens“ uns erbarmt, ihn zu uns ins Zimmer zu nehmen. Doch siehe da, kein Schnarcher die ganze Woche. „Totte“ falls du rechtliche Schritte wegen dieser üblen Verleumdung einleiten möchtest, kannst du mit unserer Unterstützung rechnen.

Es waren pro Tag zwei Einheiten angesetzt. Am Montag nach dem Frühstück wurde die erste Trainingseinheit absolviert. Leider fiel die Zweite am Nachmittag wegen Regen aus. So ging es am Dienstag weiter, insgesamt fiel das Training dreimal in dieser Woche ins Wasser. Da wir ja nicht zum Vergnügen im Traininglager sind, lies sich unser Coach natürlich was einfallen. Strandlauf, Fitness-Studio und Sauna waren angesagt.
Ebenso wurde taktisch einiges besprochen. Am Freitag bestritten wir ein Freundschaftsspiel gegen den Bezirksligisten Lonsee, die zufällig im gleichen Hotel ihr Trainingslager absolvierten.

Zweimal ging der FCB in Führung und am Ende stand es in einem ausgeglichenen Spiel 2:2.
Am Samstagmorgen bat Trainer Seba zum Abschlusstraining. Nachmittags besuchte die Mannschaft ein Türkisches Bad und am letzten Abend ließen wir an der Hotelbar die Woche gemütlich ausklingen.

Wir möchten uns bei unserem Trainerteam Sebastiano Pirrello und Thorsten Mäuerle bedanken, dass sie trotz schlechtem Wetter das Beste aus dieser Woche herausgeholt haben.
Für beide war ein Trainingslager dieser Art das erste Mal und bestimmt eine positive Erfahrung. Ebenso Dank an die Mannschaft, die diszipliniert und mit Ehrgeiz dieses Traininglager durchgezogen hat.

Achim Schneider
Bauspenglerei
07 31 / 71 15 85
info@Bauspenglerei-Schneider.de
Fassadenbau • Flachdachbau
mir schwätzat koi' Blech, mir verschaffat's
Maybachstraße 1

Am Sonntag früh ging es zurück in die sonnige Heimat.
Wir hoffen, dass die Mannschaft dies positiv in der Rückrunde umsetzen kann.
Unser Dank natürlich auch an unserem Abteilungsleiter Hans Hochsteiner, der uns dieses Trainiglager wieder ermöglicht hat.

Hans und Hans

STIEFEL
Hydraulik Pneumatik
www.stiefelgruppe.de

HYDRAULIK
· Befestigungstechnik, Schellen
· Elektrisch betätigte Ventile
· Hochdruckkugelhähne
· Hydraulikaggregate
· Hydraulikfilter
· Manometer
· Rohrverschraubungen
· Schläuche, Armaturen
· Zahnradpumpen, Motoren
· Zylinder

TECHNISCHER BEDARF
· Arbeitsschutz
· Berufsbekleidung
· Elektrowerkzeuge
· Schleifmittel
· Schmier- und Reinigungsmittel

PNEUMATIK
· Kugelhähne
· PA-PE-PU-Rohre
· Pneumatik-Zubehör
· Verbinder
· Ventile, Zylinder
· Verschraubungen

WIR BEWEGEN MIT SYSTEM

Fritz Stiefel GmbH
Dr.-Carl-Schwenk-Straße 16 · D-89233 Neu-Ulm
Telefon +49 (0)7 31 71 73-0 · Fax +49 (0)7 31 71 73-41
Email info@stiefel-hydraulik.de

Dresden · Neu-Ulm · Waiblingen · Zug · Ilmenau · Melbourne · Shanghai

Ihr Zimmerermeister für Burlafingen.
zimmerei knabl
Zimmerermeister
Energieberater (HWK)
zimmerei knabl · Felix Knabl · Gewerbestraße 11 · 87452 Krugzell
Tel. 0 83 74 / 586 00 92 · Fax 0 83 74 / 586 00 93 · Mobil 0 15 77 / 538 44 21
info@zimmerei-knabl.de · www.zimmerei-knabl.de

Dipl.-Kfm. Gert Doleschel & Partner
Steuerberatungsgesellschaft
➤ Gesetzliche u. freiwillige Abschlussprüfungen
➤ Jahresabschlüsse mit und ohne Plausibilitätsprüfungen
➤ Finanz- und Lohnbuchhaltung
➤ Betriebswirtschaftliche Beratung
➤ Steuerliche Beratung bei Unternehmens- und Gesellschaftsgründungen
➤ Unternehmensnachfolge/Erbregelungen
➤ Private Einkommensteuererklärungen
Gerstmayrstraße 6 · 89233 Neu-Ulm · Tel. 07 31 / 97 99 80
Fax 07 31 / 9 79 98 20 · www.Steuerkanzlei-Doleschel.de
Email: info@steuerkanzlei-doleschel.de
Dipl.-Kfm. Gert Doleschel vereidigter Buchprüfer Steuerberater
Dipl.-BW (FH) Marko Doleschel Steuerberater
Dipl.-BW (FH) Mischa Doleschel Steuerberater

Rückrundenstart der Fußballfrauen

Mit einem abwechslungsreichen Programm starteten die Fußballfrauen in die Vorbereitung für die Rückrunde.
Neben dem normalen Training standen noch Ausdauer-, Krafttraining, Yoga und Zumba auf dem Vorbereitungsplan. Mit reger Trainingsbeteiligung wurden alle Einheiten konzentriert, aber auch mit Spaß absolviert, um an die guten Leistungen der Hinrunde anknüpfen zu können.

Am 15.02.2014 fand dann ein Vorbereitungsspiel gegen den höherklassigen SV Burgrieden auf unserem Sportplatz statt, das wir mit 1:2 knapp verloren.

Am 21. 02.2014 spielten wir noch ein Freizeithallenturnier in Holzheim, bei dem Burlafingen mit 2 Mannschaften antrat, damit möglichst viele Spielerinnen zum Einsatz kommen konnten. Von den 7 teilnehmenden Mannschaften belegten wir am Ende die Plätze 1 und 2, den 3. Platz belegte die Mannschaft aus Öpfingen, danach folgten Silheim, Bellenberg, Mönstetten und die Freizeitmannschaft aus Straß.

Am 02.03.2014 war dann die Vorbereitung beendet, wir hatten ein Auswärtsspiel im Bezirkspokal in und gegen die TSF Ludwigsfeld.
In einem sehr ausgeglichenen Spiel hatten wir am Ende die Zähler auf unserer Seite, die Partie endete 3:0 für Burlafingen. Allerdings waren wir in diesem Spiel nicht so überlegen, wie es das Ergebnis vermuten lässt. Aber die nächste Runde im Pokal, das Halbfinale, ist erreicht und findet voraussichtlich am 30.04.2014 statt.
Die Tore für Burlafingen erzielten Anja Döffinger, Annalena Stuckenbrock und Kristina Riesenegger.

Schon am Sonntag darauf, dem 09.03.2014 begann die Punkterunde mit einem Auswärtsspiel in Markbronn gegen den FC Blautal 2001. In einem sehr kampfbetonten Spiel, das uns alles abverlangte, konnten wir uns mit 2:0 durchsetzen und unsere Siegesserie fortsetzen und den 1. Tabellenplatz weiterhin behaupten.
Das 1 Tor erzielte Miriam Thönnissen nach einem schönen Doppelpassspiel mit Jasmin Heierhoff, das 2. Tor, einen Elfmeter, verwandelte Kristina Riesenegger zum 2:0 Endstand.

Da der SV Balzheim die Mannschaft vom Spielbetrieb zurückgezogen hat, findet unser nächstes Spiel am 30.03.2014 gegen die SGM SV Machtolsheim/TV Merklingen auf heimischem Platz statt.

Gaby Heierhoff

SCHMID
Sanitär- und Heizungstechnik
Rohrleitungsbau
Dr.-Carl-Schwenk-Straße 6
89233 NU-Burlafingen
Telefon (07 31) 71 92 21

FC BAYERN FANCLUB

Burlis 2000

Kick it 2014

24.05.2014

ab 10.00 Uhr

Bolzplatz

Isselhalle

Public Viewing ab 20:45

Champions League Finale

Männer I befindet sich auf der Zielgeraden

Die Männer der Aktiven befinden sich auf der Zielgerade der Saison 2013/14 und mitten im Aufstiegsrennen.

Drei Spieltage vor Saisonende (Stand 21.3.2014) liegt das Team von Coach Hans Müller mit 20-10 Punkten knapp hinter Spitzenreiter Blaustein (23-7) und Verfolger Laupheim (23-9) und kann noch (mindestens) vom Relegationsplatz zwei träumen. Entscheidend wird sein, die folgenden beiden Auswärtsspiele unbeschadet zu überstehen und im letzten Heimspiel der Saison am 5. April um 18 Uhr gegen den TV Gerhausen eventuell noch jubeln zu können.

Unabhängig von der Endplatzierung war und ist die Saison 13/14 für die Männer I ein voller Erfolg. Musste man am Ende der vergangenen Saison noch fast in die Abstiegsrelegation, hat sich das Team diese Saison deutlich stabilisiert und weiterentwickelt. Das Spielsystem von Trainer Müller wurde Woche für Woche mehr verinnerlicht und trägt zunehmend Früchte. Der Klassenerhalt ist schon längst in trockenen Tüchern, die Saison wird mindestens auf Platz vier abgeschlossen. Doch die Mannschaft möchte natürlich mehr, und wird die kommenden drei Trainingswochen noch Vollgas geben, um bis zum Ende ganz oben mitzumischen.

Die kommende Saison 14/15 ist noch weit weg, dennoch werden aktuell schon die Weichen gestellt. Trainer Müller hat bereits vor Wochen um eine weitere Saison verlängert, zudem werden die beiden 18-jährigen Ergün Günes und Gerrit Leeser zum Team stoßen und die Männer I weiter verstärken. Bereits diese Saison haben Jannik Rasch, Fabian Scherraus und Gabriel Frank „Aktivenluft“ schnuppern dürfen. Alle drei werden kommende Runde noch ein Jahr A-Jugend spielen und in Absprache zwischen den Trainern Müller und Albsteiger Schritt für Schritt weiter im Aktivenbereich eingebaut.

Verabschieden muss das Team Dane Späth, der studienbedingt (Heidelberg) bereits diese Saison nur sporadisch an den Spielen teilnehmen konnte und Hendrik Deusch, den es beruflich in den Frankfurter Raum zieht. Der restliche Kader hat geschlossen für eine weitere Saison zugesagt, unabhängig von einem möglichen Aufstieg. ■

Weibliche A-Jugend ÜBOL

Einen Spieltag vor Saisonende stehen wir hinter SC Weßling (31:3) auf dem 2. Tabellenplatz mit 30:4 Punkten.

Am 16.03.2014 hatten wir den Tabellenführer SC Weßling zu Gast. Nachdem wir uns im Hinspiel knapp mit 17:16 geschlagen geben mussten, war die Motivation natürlich groß und alle waren heiß auf eine Revanche.

So gingen wir vor allem in der 1. Halbzeit voll konzentriert ans Werk und lagen schnell mit 7:3 in Führung. Aus einer sicheren Abwehr heraus ergaben sich gute Konterchancen, die wir konsequent zu nutzen wussten. Durch ein schnelles und sicheres Angriffsspiel mit schönen Kombinationen konnten wir unsere Führung behaupten und mit 13:7 in die Halbzeit gehen.

In der 2. Halbzeit gelang es uns leider nicht mehr, so überzeugend aufzuspielen. Fehlpässe und vergebene Chancen unsererseits ließen Weßling immer besser ins Spiel kommen. Ca. 6 Minuten vor Spielende war unser Vorsprung auf 4 Tore geschrumpft. Aber kurz vor Schluss gelangen uns nochmal 2 schöne Kontertore, so dass wir dieses Spiel am Ende deutlich und in dieser Höhe durchaus verdient mit 20:14 für uns entscheiden konnten.

Es spielten:
Bahar Acar (Tor), Lorena Kilian 9/2, Chiara De Blasi, Svenja Engelmann 1, Rebecca Bachner 4, Carina Kilian 3, Alexandra Güttich 2, Sara Glöckler, Jana Glöckler, Anja Wolf, Jana Engelmann 1, Jessica Koch(verletzt)

Das letzte Spiel der Saison bestreiten wir am 23.03. beim HC. Gauting. Bei einem weiteren Sieg könnten wir mit etwas Glück doch noch Meister unserer Klasse werden. Denn Weßling muss noch gegen Vöhringen ran. Bereits ein Unentschieden würde für uns die Meisterschaft bedeuten, weil wir im direkten Vergleich die bessere Tordifferenz haben.

Unsere Saison bleibt also spannend bis zum Schluss. Und die Hoffnung stirbt ja bekanntlich zu Letzt! ■

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge aller Art
- Individuelle Raumgestaltung
- Sonnenschutzanlagen
- Fassadenarbeiten
- Komplettsanierung

Peter Baumgart
Moderne Raumgestaltung

Peter Baumgart GbR · Friedhofstraße 12 · 89233 NU-Burlafingen
Tel: 07 31 / 71 94 14 · Fax: 07 31 / 71 52 95 · info@baumgart-raumgestaltung.de
www.baumgart-raumgestaltung.de

SALATHAI
MASSAGE-PRAXIS
Traditionelle Thai-Massage nach Wat Po
Im Brittle 17 · 89233 Neu-Ulm
Tel: 0731-3752233
www.salathai-massagepraxis.de

- Thai-Massage
- Aromaöltherapie
- Fuß-Reflexzonen-Massage
- Hot-Stone
- Kräuterkompresse

Thai-Massage bringt eine wohltuende Erleichterung bei:

- Muskulären Verspannungen
- Rückenschmerzen
- Kopf- und Nackenschmerzen
- Gelenkschmerzen

Weibliche B – aus Spielerinnen wird eine Mannschaft

Am Ende dieser Saison hat die weibliche B-Jugend einen guten 2. Platz in der Bezirksoberliga Süd-West erreicht. Mit einem kleinen Kader von nur 10 Spielerinnen

sind wir in diese Saison gestartet, aber leider hatten wir nur selten die Möglichkeit vollzählig anzutreten oder zu trainieren, da wir ständig irgendwelche Ausfälle durch Krankheiten, Verletzungen oder sonstige Umstände zu beklagen hatten. Dies hatte dann auch zur Folge, dass wir in der Hinrunde die ein oder andere unnötige Niederlage einstecken mussten. Im weiteren Verlauf der Saison begriffen die Mädels, dass auch wenn der Kader klein ist und vermeintliche Leistungsträger fehlen, sie als Einheit gegen jede andere Mannschaft bestehen können. Spielerinnen, die das zur Beginn der Saison vielleicht auch von sich selber nicht erwartet hatten, übernahmen Verantwortung und entwickelten sich zu festen Größen. So hatte unser Problem mit dem kleinen Kader auch seine guten Seiten. Alle lernten mit den Umständen umzugehen und das Beste daraus zu machen. Die Rückrunde war bis jetzt mit nur einer Niederlage sehr erfolgreich. Besonders als Mannschaft haben sie sich weiterentwickelt und sind mehr und mehr zu einem Team geworden.
Manchmal haben wir uns gefragt, was alles möglich gewesen wäre, wenn wir nicht ständig so viele Spielerinnen hätten kompensieren müssen. Aber ganz egal – diese Truppe kann sehr stolz auf das sein, was sie dieses Jahr erreicht hat.
Noch ein ganz herzliches Dankeschön an all die Spielerinnen, die uns während der ganzen Saison immer wieder ausgeholfen haben. Ohne Euch wären wir manchmal gar nicht spielfähig gewesen.

Sonja und Matthias

Weibliche C Landesliga – endlich der erste Sieg!

Tolle Mannschaftsleistung und ein Mädchenteam, das sich auch nach den letzten meistens knapp verlorenen Spielen nicht unterkriegen ließ, kamen gegen Pfaffenhofen an der Ilms zu ihrem ersten Sieg.

Man ging schnell mit 5 Toren in Führung, aber ein paar kleine Fehler wurden sofort bestraft und so stand es zur Halbzeit 8:8.
Jetzt begann das Nervenflattern und die Angst, wieder gegen Ende knapp zu verlieren.
Die Mannschaft kam sehr motiviert aus der Kabine und ließ sich das Spiel nicht mehr aus der Hand nehmen. Am Schluss wurde der verdiente Sieg mit 24:21 Toren nach Hause gefahren.
Es freut uns für die Kinder, dass sie nach dieser schwierigen Saison in der zweithöchsten Bayrischen Liga trotz Niederlagen – davon viele sehr knapp – immer zusammengehalten haben.
Danke an alle Eltern, welche die Mannschaft durch halb Bayern zu ihren Auswärtsspielen gefahren und begleitet haben.
Wir würden uns freuen, wenn die Mädels im letzten Spiel gegen Gröbenzell auch noch 2 Punkte mit nach Hause bringen.

David und Peter

Gemischte E-Jugend – und wieder geht ein Jahr zu Ende

Die guten Leistungen an den Sommerturnieren 2013 (Platz 1-5, da war alles dabei), konnten während des Spielbetriebs im Winter bis Frühjahr nicht so recht wiederholt werden.
Bei der Anzahl von 22 Kindern haben wir uns im Herbst entschieden, nur eine Mannschaft zu melden. Da die Trainingsbeteiligung im Schnitt bei 17 Kindern lag und wir die letzten drei Jahre jeweils mit zwei Mannschaften während des Spielbetriebs von Oktober bis März sehr viel unterwegs waren, haben wir gedacht, das sei die richtige Entscheidung. Okay, sie war falsch. Es kamen neue Kinder dazu, bei den Spielen waren fast immer alle da und so kam nicht jeder auf seine gewünschte aber auch nötige Einsatzzeit, da die Kinder nicht nur im Training sondern auch an den Spiel- oder Turniertagen viel dazulernen sollten. Da wir Trainer von der Vorstandschaft trotzdem nicht entlassen worden sind, freuen wir uns auf die kommende Saison und unsere neuen Aufgaben.
Wir sagen Tschüss zu Janine Weishaupt, Sarah Schick, Tim Seesle, Celine Schäfer, Nathalie Dussler, Theresa Drittenthaler und Heise Emanuel. Danke und viel Erfolg in der nächsten Jugend.

Abschlussfahrt nach Rust in den Europapark – das wird ein Riesenspaß

Anton und Daniel

Infos zur Handballjugend und dem Funkenfeuer

Bei strahlendem Sonnenschein war das Funkenfeuer wiedermal ein toller Erfolg

Das diesjährige Funkenfeuer am 08.03.2014 war wieder ein voller Erfolg. Pünktlich um 18.00h startete der Umzug zur Funkenwiese. Angeführt vom Musikverein Burlafingen waren rund 400 Burlafinger zu Gast auf unserer Funkenwiese. Bürgermeister OB Hölzel richtete ein paar Grußworte an uns und entzündete den Funken. Dieser brannte dieses Jahr besonders schön und gut. Danke an alle, die zum Gelingen beigetragen haben, insbesondere der Musikverein, die Böllerschützen und die Freiwillige Feuerwehr, sowie allen Helfern aus der AH und AD. Ganz besonderen Dank an die Fa. Jakob Schmid, die wie jedes Jahr uns mit dem Bagger zur Seite steht um den Funken aufzuschichten. Nicht vergessen möchte ich, die Damen und Herren der AD und AH Mannschaften, die beim Aufbau, Verkauf und Abbau so tatkräftig angepackt haben.

Hinweis in eigener Sache:

Dieses Jahr haben viele Bürger und Organisationen ihren Baumschnitt ungefragt auf unsere Funkenwiese transportiert und abgelagert. Das ist für uns nicht in Ordnung. Der Baumschnitt brennt nicht gerade sehr gut und erzeugt erst einmal recht viel Qualm! Wir vom Funkenteam bringen unseren eigenen Baumschnitt nicht am Funken zur Verbrennung!

Sollten wir nächstes Jahr Hinweise auf illegales Abladen von Baumschnitt und Unrat haben, werden wir die Ablagerungen kostenpflichtig entsorgen und dem Verursacher in Rechnung stellen.

Aus den Mannschaften

Bei der **weiblichen A- Jugend** geht es noch um den Meistertitel. Am Samstag, 16.03.14 hatten unsere ältestens Mädels den Tabellenführer aus Wessling zu Gast. Diesen konnte man souverän schlagen. Um nun aber den Meistertitel nach Burlafingen zu holen, ist man auf Schützenhilfe aus Vöhringen angewiesen.
Die **Mädchen der B-Jugend** stehen in der ÜBOL Südwest auf einem hervorragenden 2. Platz. Einzig die Immenstädterinnen waren in dieser Saison nicht zu bezwingen.
Unsere **Landesligamannschaft der Mädels, die wC** hat sich wacker durch die Saison gekämpft; Leider verlor man fast alle Spiele unglücklich, so dass man nie richtig den Tabellenkeller verlassen konnte. Sicherlich ist das auch der Unerfahrenheit der Mannschaft geschuldet. Trotzdem können die Mädels stolz sein auf das Erreichen der Landesliga. Auch der tolle Teamgeist muss unbedingt erwähnt werden. Und am Sonntag, 16.03.14 klappte es gegen Pfaffenhofen endlich mit dem erhofften ersten Sieg.
Die **weibliche D-Jugend** bestritt ihre Spiele in der Bezirksliga west und stehen kurz vor dem Ende auf einem guten 4. Platz. Nach und nach fanden sich die Mädels zu einer Mannschaft zusammen und festigten das Mittelfeld der Tabelle.
Die **mA Landesliga** Mannschaft hatten Höhen aber auch etliche Tiefen. Zum Auftakt holte man in eigener Halle ein Unentschieden und startete hoffnungsvoll. Danach waren die Ausfälle zu viel. Dane Späth und Domenik Held konnten nur sporadisch ins Spielgeschehen eingreifen. In der Rückrunde trotze man dem Tabellenführer ein Unentschieden ab, das half aber nicht, den letzten Tabellenplatz zu verlassen. Alles in allem sind wir aber zufrieden, dass auch im männlichen Bereich eine Landesligatruppe vertreten war. Im letzten Saisonspiel konnte das Heimspiel souverän gewonnen werden.

Ergebnisse und Platzierungen kurz vor Saisonende:

Die Saison 2013/2014 ist fast beendet und es ergibt sich nachfolgender Tabellenstand:

wA Bezirksoberliga	2. Platz
wB Bezirksoberliga	2. Platz – Endstand
wC Landesliga	8. Platz – Endstand
wD Bezirksliga	4. Platz
mA Landesliga	9. Platz – Endstand
mB Bezirksoberliga	6. Platz
mC Bezirksoberliga	2. Platz – Endstand
mD Bezirksliga	2. Platz – Endstand

Bei der **mB-Jugend** standen die Vorzeichen ebenfalls nicht optimal, eine gute Saison zu spielen. Zu dünn war der Kader über die gesamte Saison. Oftmals mussten mehrere C-Jugendliche aushelfen. Deshalb sind die Trainer auch hier mit dem sechsten Tabellenplatz ganz zufrieden,.
Etwas erfreulicher ist der Tabellenstand der **mC-Jugend**. Diese sind kurz vor Ende der Saison auf Platz 2 der ÜBOL west. Zuhause gelang es sogar den Tabellenführer aus Niederraunau mit 25:24 zu schlagen. Trotzdem reicht es mit 6 Minuspunkten nicht zu Platz eins. Zu viele Partien wurden leichtfertig vergeben. Über die gesamte Saison konnte die Mannschaft nicht als eingeschworenes Team agieren.
Bei der **männlichen D-Jugend** kam es am Sonntag, den 16.03.14 zum Spitzenspiel gegen Lauingen um die Meisterschaft. Mit viel Kampf und letztlich auch viel Pech musste man sich am Ende mit 14:15 geschlagen. Das heißt Lauingen ist mit 2 Punkten mehr auf Platz 1. Schade für die Mannschaft, die gegen Ende der Saison immer besser ins Spiel kam.

Qualifikationsrunden der Handballjugend im Mai 2014

Für sieben Mannschaften der Handballabteilung stehen im Mai die neuen Qualirunden für die Saison 2014/2015 an. Hierbei spielen die wC, mC, wB und mB2 um den Einzug in die ÜBOL.
Die mB1, mA und wA versuchen sich an der Landesliga Qualifikation. Für die wC findet das erste Turnier in eigener Halle am Samstag, 03.05.2014, für die mC Jugend am Sonntag 04.05.2014 jeweils in der Neuen Halle im Schulzentrum Pfuhl statt. Auf zahlreiche Unterstützung freuen sich die Mannschaften schon jetzt. Allen Mannschaften wünschen wir bei den Qualifikationsrunden viel Erfolg.

Jugendspielgemeinschaft im männlichen Bereich mit dem TSV Neu-Ulm

Für die kommende Saison 2014/2015 kooperieren der TSV Neu-Ulm und der FC Burlafingen im männlichen Jugendbereich. Gründe hierfür sind vor allem die immer knapper werdenden Spielerdecken der einzelnen Mannschaften. Alleine im Bereich der männlichen A/B-Jugend verließen in den letzten Jahren über 10 gut ausgebildete Spieler den FC Burlafingen. Die Gründe sind vielschichtig; Zum einen wecken die Erfolge unserer Handballjugend Begehrlichkeiten in anderen Vereinen – Abwerbungen sind die Folge – zum anderen beenden etliche Kinder schon vor erreichen der aktiven Laufbahn ihre sportliche Kariere.
Seit Jahren wird es deshalb für uns immer schwieriger, Mannschaften mit ausreichend Spielern auszustatten. Die Folge, oftmals helfen Spieler der jüngeren Jahrgänge in den nächst höheren Jugendmannschaften aus. So kommen einzelne Spieler pro Saison auf bis zu 30 Spiele und mehr. So viele Spiele bestreitet kein Aktiver. Mit dem Zusammenschluss erreichen wir in der mD, mC, mB und mA wieder eine ausreichende Anzahl an Spielern. Bei der B-Jugend können vermutlich sogar zwei Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen. Durch die Kooperation stehen mehr Jugendtrainer zur Verfügung, die sportliche Ausbildung kann intensiviert werden.

Michael Mangold
Handballjugend

Ludwig Frank ...bauen mit Holz!
Zimmerei & Holzbau
Innen und Aussen
Große Isel 9 · Neu-Ulm / Burlafingen Tel. 0731/711124

Das Jedermannturnier der Faustballabteilung

Vielleicht kann man noch nicht von „Tradition" sprechen aber immerhin schon zum fünfzehnten Mal fand heuer unser Faustball-Jedermannturnier statt. Und wie schon alle Jahre zuvor war der Wanderpokal wieder heiß umkämpft.

Für alle Uneingeweihten vielleicht zu erst ein paar erklärende Worte aus dem Regelwerk. Bei unserem Freizeitturnier dürfen alle ran die sich am Faustballsport mal probieren wollen. Daneben gibt es aber auch die „alten Bekannten". Die sind schon seit Jahren mit von der Partie und werden wohl jedes Jahr aufs Neue rückfällig. Gespielt wird nach dem offiziellen Reglement. Mit dem Zusatz, dass pro Team nur maximal zwei „Profis" eingesetzt werden dürfen. Auch dürfen diese Profis der Fairness halber nicht im Angriff spielen.

Mit dem Termin in diesem Jahr, dem Faschingssamstag, waren wir im Vorfeld nicht ganz glücklich. Denn es war nicht abzusehen wie viele Teams sich in der närrischen Zeit für das Turnier melden werden. Aber nach dem üblicherweise schleppenden Beginn meldeten sieben Mannschaften für den Event. Darunter die „Endgegnern". Wahrscheinlich das Team im Starterfeld mit den häufigsten Teilnahmen in der Geschichte des Turniers. Auch den Titelverteidiger, die „SpoWis 1", fand man wieder auf dem Spielplan. Ganz besonders freute uns die Meldung von „BöSe-Fäuste" aus Böfingen. Dies war eine Mannschaft die zum aller ersten Mal den Weg nach Burlafingen gefunden hatte.

Gleich im ersten Durchgang des Tages kam es zu der Begegnung zweier Favoriten. Mit den „Montagskickern", einer von zwei Mannschaften die ganz ohne Profi-Unterstützung antrat, und „Popocatepetl" standen sich die zwei Teams mit den wahrscheinlich stärksten Angreifern gegenüber. Und so kam es auch schon gleich zu Beginn zu sehr spektakulären Szenen und Ballwechseln. Überraschend deutlich konnte die Mannschaft vom zentralmexika-

CNC Bearbeitung
Zerspanungs-Technik
Uwe Beil Dr.-Carl-Schwenk-Straße 22
89233 Neu-Ulm/Burlafingen
Tel. 0731 / 71 05 52 Fax 0731 / 9 71 70 59
Beil
www.cnc-beil.de
info@cnc-beil.de

nischen Vulkan beide Sätze dieser Begegnung für sich entscheiden. Diesen Schwung ließ sich die Mannschaft dann nicht mehr nehmen. Mit keinem verlorenen Satz nach sechs Spielen qualifizierten sie sich direkt fürs Finale.
Für die Montagskicker lief es dafür dann in den vier nächsten Partien deutlich besser. Hier waren sie jeweils die Sieger. Mit genau derselben Bilanz starteten die Titelverteidiger ins Turnier. In Ihrer ersten Begegnung mussten sie sich noch „Popocatepetl“ beugen. Aber dann folgten auch für Sie vier Triumphe in Folge. So ergab es sich, dass der zweite Finalteilnehmer im direkten Duell zwischen den „Motagskickern“ und den „SpoWis 1“ ermittelt werden musste. Und dieses Spiel bot beste Unterhaltung. Den hart umkämpften ersten Satz konnte der Titelverteidiger mit 12:10 für sich entscheiden. Aber dann holten die „Montagskicker“ zum großen Gegenschlag aus und Satz zwei ging sehr deutlich, mit 11:5, an den Verfolger. Eigentlich wurde in der Vorrunde nur auf zwei Sätze gespielt. Da es aber in diesem Spiel um das Weiterkommen ging, einigten sich beide Teams auf einen entscheidenden dritten Satz. Das Publikum dankte es ihnen mit Begeisterung und entsprechendem Applaus. Hier waren es dann wieder die „SpoWis 1“ die mit zwei Läufen den Satz mit 11:5 für sich entschieden und so das Ticket für das Finale zogen. Auch für das Finale erhofften sich die Zuschauer ein ähnlich packenden Spielverlauf. Und so deutete es sich zu Beginn des ersten Satzes auch an. Weder „Popocatepetl“ noch „SpoWis 1“ konnten sich einen entscheidenden Vorteil verschaffen. Aber ab dem Zwischenstand von 6:6 lief bei den bisher ungeschlagenen einfach alles und sie stürmten im wahrsten Sinn des Wortes zum 11:6 und dem Gewinn des ersten Satzes. Auch zu Beginn des zweiten Satzes hielt dieser mexikanische Sturm an und „Popocatepetl“ setzte sich schnell auf 5:1 ab. Zwar kamen die Verfolger nun deutlich besser ins Spiel und konnten wieder vermehrt Angriffe platzieren aber zu einer wirklichen Aufholjagd oder sogar einem Führungswechsel reichte für „SpoWis 1“ in ihrem fünfzehnten Satz wohl die Kraft nicht mehr. Und so ging auch der zweite Satz des Finales an „Popocatepetl“. Die so nach mehreren Anläufen in der Vergangenheit nun endlich den Pokal in Empfang nehmen konnten. Herzlichen Glückwunsch.

Abschlusstabelle:

1. Popocatepetl
2. SpoWis 1
3. Montagskicker
4. BöSe-Fäuste
5. Game Over
6. Mit Lack und Wedler
7. Endgegner

An dieser Stelle noch einen ganz herzlichen Dank an alle Helfer und Unterstützer die diese Veranstaltung jedes Jahr aufs Neue möglich machen. Sei es durch Einsatz beim Verkauf, durch Kuchenspenden oder jegliche andere Art von Hilfe bei den Vor- und Nachbereitungen. Aber vor allem möchten wir uns bei allen Mannschaften für ihre Teilnahme und die wirklich sehenswerten und lobenswerten Spiele bedanken!

Die Faustballabteilung

Die Volleyball-Gruppe

Nach der Fertigstellung der Iselhalle vor mehr als 30 Jahren taten sich ein paar Sportinteressierte des FC Burlafingen zusammen, um am Freitagabend in dieser neuen Halle Volleyball zu spielen.

Das Belegungsinteresse an der Iselhalle war jedoch sehr groß und nach einiger Zeit ergab sich für die junge Volleyballgruppe die Möglichkeit in die 3-fach Turnhalle im Schulzentrum zu wechseln. Seither wird an jedem Montagabend, außerhalb der Ferienzeit, von 18.30 Uhr bis nach 21.00 Uhr von Mitgliedern des FC Burlafingen in dieser Halle Volleyball gespielt.
Die Volleyballmannschaft ist ein Teil der Gymnastikabteilung. War es anfangs eine reine Männergruppe, sind inzwischen auch Frauen gerne gesehene Mitspielerinnen. Es handelt sich um echtes Hobby – Volleyball ; ein Spielwettbewerb mit anderen Mannschaften findet nicht statt. Das Alter der Spielerinnen und Spieler beginnt bei 17 Jahren und endet derzeit bei 79 Jahren. Die wichtigsten Voraussetzungen für die Spieler und Spielerinnen sind: etwas Ballgefühl, Spaß am Ballspiel und kameradschaftliches Verhalten.
Laut Internet wurde Volleyball in der zweiten Hälfte des Jahres 1895 in den Vereinigten Staaten entwickelt und wird heute nahezu in sämtlichen Ländern der Welt gespielt. Volleyball ist eine Mannschaftssportart aus der Gruppe der Rückschlagspiele wie z. B. Tennis. Jede Mannschaft besteht aus 6 Spielern auf einem durch ein Netz geteiltes Spielfeld. Hierdurch ist die Verletzungsgefahr gering. Sinn des Spieles ist es, den Ball über das Netz auf den Boden des gegnerischen Spielfeldes zu bringen. Gleichzeitig muss verhindert werden, dass dies dem Gegner im eigenen Spielfeld gelingt. Zuzüglich zum Block (Ballabwehr direkt am Netz) darf der Ball 3 mal in Folge abwechselnd gespielt werden. Gespielt werden darf mit dem ganzen Körper, wobei üblicherweise die Hände oder Arme benutzt werden. Gezählt wird bis 25 Punkte. Gewonnen hat die Mannschaft, die mindestens 2 Punkte mehr hat als der Gegner. Weitere Einzelheiten finden Interessierte im Internet unter dem Stichwort „Volleyball". Neue Spielerinnen und Spieler sind in der Volleyball-Gruppe jederzeit herzlich willkommen.

Text und Fotos:
Werner Krämer

Liebevolle Pflege zu fairen Preisen.
Hundesalon Piccolino
Ich glaub, da sollte ich doch mal einen Termin machen.
Andrea Gulde · Bahnwaldstr. 24 · Burlafingen
07 31 - 71 08 59 · 01 76 - 97 57 34 70 · www.hundesalonpiccolino.de

Wenn die Apotheke zur Familie gehört
UTZINGERAPOTHEKEN
Inh. Franziska Utzinger e.K.
www.utzinger-apotheken.de

BAVARIAAPOTHEKE
Thalfinger Straße 83
89233 Neu-Ulm-Burlafingen
Telefon 0731 - 9716066
Telefax 0731 - 9716068
mail@apotheke-bavaria.de

BÜTTELAPOTHEKE
Weißenhorner Straße 11
89278 Nersingen
Telefon 07308 - 3090
Telefax 07308 - 42499
mail@apotheke-buettel.de

ST.COSMASAPOTHEKE
Hauptstraße 13a
89233 Neu-Ulm-Pfuhl
Telefon 0731 - 719388
Telefax 0731 - 714737
mail@apotheke-st-cosmas.de

Nach 34 Jahren: Tschüss Frau Stehr

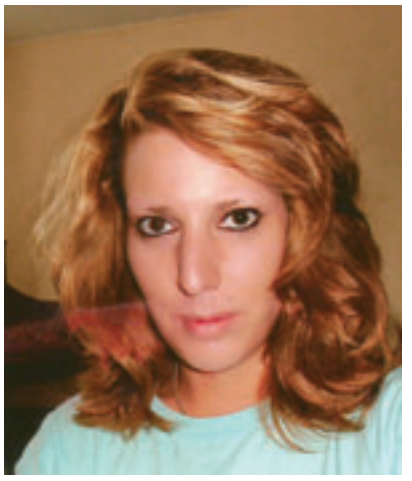
Im Jahr 1979 wurde von Frau Karin Stehr beim Fußballclub Burlafingen eine Mädchenturngruppe für 6 bis 9-jährige ins Leben gerufen.
Da es zu diesem Zeitpunkt beim Sportverein noch nichts Vergleichbares gab, fand diese Gruppe regen Zuspruch.
Frau Stehr hat mit einem vielseitigen und abwechslungsreichen Programm darauf hingearbeitet,

dass die Kinder ihren Körper empfinden, erleben und verstehen. Die Teilnehmerinnen an der Kinderturngruppe wurden in Gymnastik unterrichtet, erwarben Grundkenntnisse im Geräteturnen und auch die Regeln für verschiedene Spiele wurden ihnen beigebracht.
1986 war der Andrang am Kinderturnen interessierter Mädchen dann so groß, dass eine zweite Übungsleiterin benötigt wurde. Ab diesem Zeitpunkt hatte ich dann das Vergnügen mit Frau Stehr und den Turnkindern als neue Übungsleiterin zusammen zu arbeiten. Nachdem der Bedarf vorhanden war, wurde im Jahr 1995 eine zweite Kinderturngruppe für 3 bis 5-jährige Kinder eröffnet. Ab diesem Zeitpunkt waren in beiden Gruppen auch Jungen vertreten.
Frau Stehr war in all den Jahren ehrenamtlich für den Verein tätig. Der Bayerische Landessportverband (BLSV) anerkannte ihre Leistungen mit einer Ehrennadel und einer Urkunde für 25-jährige Übungsleitertätigkeit. Beim Tag des Ehrenamts im Jahr 2009 erhielt Frau Stehr ebenfalls eine Urkunde aus den Händen des Bezirkstagspräsidenten. Nunmehr haben wir das Jahr 2014 und Frau Stehr und ich haben altershalber die Leitung der Kinderturngruppe in jüngere Hände übergeben.
Liebe Karin, der FC Burlafingen und auch ich als zuständige Abteilungsleiterin bedanken sich bei dir für 34 Jahre ehrenamtliche Übungsleitertätigkeit und wünschen dir für die Zukunft alles Gute. Ich persönlich werde die Sportstunden am Mittwochnachmittag mit dir und den Kindern sicherlich vermissen. Also mach´s gut.

Gerlinde Weber

Kinderturngruppe unter neuer Leitung

In diesem Jahr war es soweit. Die beiden bisherigen Übungsleiterinnen Karin Stehr und Gerlinde Weber übergaben die Kinderturngruppe nach 34 bzw. 28 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit in jüngere Hände.



Ab Januar 2014 werden die Kinder zwischen 3 und 7 Jahren von Frau Karin Kajtaz (oben)und Frau Sandra Held (rechts) betreut.
Frau Karin Kajtaz ist 35 Jahre alt und hat eine 6-jährige Tochter. Sie wohnt seit 2010 in Burlafingen und fühlt sich in unserem Ort sehr wohl. Frau Sandra Held ist 33 Jahre alt und wohnt in Ulm-Böfingen. Sie hat einen Sohn mit 4 Jahren sowie eine 6-jährige Tochter.
Die Übungsstunden für das Kinderturnen finden wie gewohnt mittwochs in der Zeit von 16 bis 17 Uhr in der Iselhalle statt.

Wir wünschen den beiden neuen Übungsleiterinnen ebenso viel Spaß und Freude an ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit, wie wir sie in all den vielen Jahren hatten.

Text und Fotos:
Gerlinde Weber

Kast + Scheffler
Dr.-Carl-Schwenk-Straße 6
89233 Burlafingen
Tel: 0731/715175
Meisterhaft
Kfz-Meisterbetrieb
Neu- und Gebrauchtwagen m. Garantie
Reparaturen u. Kundendienst aller Fabrikate (mit Mobilitätsgarantie)
Unfall-Instandsetzung aller Fabrikate
Dekra-Prüfstützpunkt / AU
NEU Ab sofort Reifenservice in bewährter Qualität!!
Testen Sie uns, Sie werden zufrieden sein!

IHRE VERSICHERUNG VOR ORT
R+V
KARL WALL
Generalagentur der
R+V Versicherungsgruppe
Holzstr. 23a · 89233 Neu-Ulm/Pfuhl · Tel. (0731) 9716094 · www.wall.ruv.de

Brasserie Adler
Schöner Saal mit 100 Sitzplätzen · Biergarten · Großer Gästeparkplatz
Gold Ochsen SEIT 1597 ULMS FLÜSSIGES GOLD
Unsere Spezialitäten gibt es auch zum Mitnehmen!
Öffnungszeiten: Von 10.00–24.00 Uhr
Montag ist Ruhetag
Warme Küche von 10.00–22.00 Uhr
MITTAGS TISCH Di. bis Fr.
Am Dorfplatz in Thalfingen · Elchinger Str. 11 · Tel. 07 31 / 20 60 45 54

Wann? Dienstag 10.6 bis Freitag 13.6.2014 täglich zwischen 9 und 16 Uhr 30

Für wen? Es ist ein Angebot für alle Kinder und Jugendliche **ab 6 Jahren** aus dem FCB und KSV Unterkirchberg.

Welcher Trainer? Michael Trminek

Wie viele Kinder können mitmachen? Es können maximal 20 Kinder teilnehmen.

So sieht der Wochenplan aus:

Di, Mi, Do **9** Uhr Bringzeit;

9 Uhr bis ca. 12 45 Uhr Vormittagstraining. Mittagessen und Pause;

13: 45 Uhr bis 16: 30 Nachmittagstraining

Sonstige Angebote: Fußball, Tischtennis (Schläger mitbringen), Tischkicker, Malen, Bastelzelt (Holzwerkzeug mitbringen), Wasserrutsche (Badesachen mitbringen), Hüpfburg, Spiele,….passend zur Wetterlage!

Freitag: **Morgens erst ab 9:30 Uhr, bitte beachten!**; ab ca. 14 Uhr Abschlussturnier (Je nach Teilnehmerzahl beginnt die Vorrunde auch schon am Vortag); Eltern bitte ab 17 Uhr zu den Endspiele, Siegerehrung **und Abschlussgrillen** kommen!!!!

Wer zelten will oder darf, mit oder ohne Eltern ist Willkommen, aber bitte auf eigene Verantwortung!! Familie Trminek/Trieu zeltet wieder!

Bis wann muss man sich anmelden?

Anmeldeschluss ist der **1.Juni** unter der Tel. 0731/7085404 oder per Email unter Tanina100@gmx.de; Anmeldeformulare werden rechtzeitig per Email verteilt.

P.S.: Eltern, die hier und da helfen können, sind herzlich willkommen! Bitte melden! Das Helfen zählt auch als Arbeitsstunden für alle erwachsenen Mitglieder!

Motto: Deutschland spielt Tennis

Zum Auftakt der Tennissaison möchte der Tennisverein FC Burlafingen bei der Aktion „Deutschland spielt Tennis“ mitmachen. **Jeder**, ob jung oder junggeblieben, hat die Möglichkeit in den Tennissport reinzuschnuppern, oder einfach einen gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen zu genießen! Natürlich kann man auch Beides machen!

Wann und wo? Am **Samstag, den 26.4.2014** auf der Tennisanlage Burlafingen

Zeitrahmen? 15 Uhr bis 18 Uhr **Das Programm sieht folgendermaßen aus:**

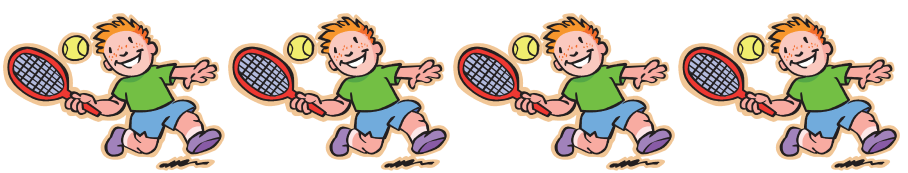
Uhrzeit	Tennisplatz 4	Platz 3
15:00 – 15:45 Uhr	Schnuppern für Kindergartenkinder	Zur freien Verfügung, vor und nach dem eigenen Schnupperkurs!
15:45 – 16:30 Uhr	Schnuppern für Grundschulkinder	
16:30 – 17:15 Uhr	Schnuppern für Kinder und Jugendliche über 10 Jahre	
17:15 – 18:00 Uhr	Schnuppern für Erwachsene	
Alle Teilnehmer der Schnupperkurse haben die Möglichkeit kostenlos die freien Tennisplätze zu benutzen. Bei schönem Wetter wird um 18 Uhr noch gegrillt und mit einem gemütlichen Zusammensein der Tag beendet.		

Bemerkung: Schläger und Bälle werden gestellt, aber Turnschuhe **ohne** Noppen und Stollen sind absolute Pflicht!!!!!

Kosten: Keine, fürs Schnuppern und Tennisspielen!

Wichtig: Jeder kurzentschlossene Neuling, der noch an diesem Tag in den Verein beitritt, zahlt für das erste Jahr nur den halben Tennisbeitrag!

Bitte beachten: Voranmeldung für die Schnupperkurse bis 23.4.2014 bitte unter Tanina100@gmx.de!



Ihr Partner bei allen Erdarbeiten...
Kieswerk
Abbrucharbeiten
Deponiebetrieb
Recycling
ALLGAIER
89233 Neu-Ulm/Burlafingen
Dr.-Carl-Schwenk-Straße 8
Telefon (07 31) 71 93 05
Telefax (07 31) 71 49 66

- Verlegen von Teppichböden
- Laminat und Fertigparkett
- Parkettrenovierung
- Linoleum, PVC-Beläge und Korkparkett
- Ausführung aller Tapezier- und Polsterarbeiten
- Gardinenstoffe und Vorhangschienen

Frische Ideen für Boden, Wand und Fenster!
Kießling.
Für Ihr Raumbehagen
Richard Kießling · Raumausstatter-Meister
Ziegelweg 2 · 89233 Neu-Ulm/Pfuhl · Tel. 07 31 / 71 92 45 · Fax 07 31 / 9 71 74 17 · kiessling.raumausstatter@arcor.de

Freddy Braun feierte Ende März seinen „Siebzigsten"

Man kann sicher sagen, Sport ist sein Leben. Ob Fußball, Skifahren oder Tennis, in allen Bereichen ist er zuhause. Manfred Braun, weit über die Grenzen Burlafingen`s hinaus als Freddy bekannt, 1944 geboren, feiert am 31. März einen runden Geburtstag. Dazu gratulieren wir ihm und wünschen, dass er gesund bleibt und noch lange seinen Sportaktivitäten frönen kann.

Begonnen hat er seine sportliche Laufbahn als Fußballer beim Heimatverein FC Burlafingen. Als 23jähriger wechselte er zum Großverein 1. SSV Ulm und spielte in der 1. Amateurliga Nord-Württemberg überwiegend im Mittelfeld, heute würde man dazu „Sechser" sagen. Er debütierte damals im Trikot der „Spatzen" und spielte gleich gegen einen großen Namen im Fußball, nämlich gegen Schalke 04. Als junger Spund war dieser Einsatz absolutes Neuland für ihn. „Nervös" wurde er gefragt. „Dazu hatte ich gar nicht richtig Zeit. Wir waren vorher noch im Schwimmbad und sind dann rüber ins Stadion". Übungsleitern von heute hätte eine solche Vorbereitung wohl den Schweiß auf die Stirne getrieben. „Ein tolles Erlebnis", sei der 3:1 Sieg gegen die favorisierten „Knappen" aus dem Ruhrpott gewesen. Drei wunderschöne Jahre kämpfte Freddy Braun in der für ihn neuen Fußballwelt, wo man schon mal bei einem Prestigesieg 100 Mark Prämie verdienen konnte. Die Südwest Presse schrieb damals: „Eines steht fest: Der SSV hat sich durch den Neuzugang vom FCB wesentlich verstärkt". Hervorgehoben wird seine unermüdliche Kondition und sein Kampfeswille, den er sich bis heute sowohl in der Fußball-AH als auch im Tennis bewahrt hat. Noch viele Jahre spielte er in der SSV-AH und ist auch heute noch ein treuer Fan. Zwischendurch spielte er wieder beim Heimatverein und gehörte auch beim 50jährigen Jubiläum 1996 zur FCB-AH-Truppe, was ein Team-Foto in der Jubiläumsschrift beweist. Außerhalb des Spielfeldes ist er noch heute unterstützend aktiv, er wird im SSV-Organigramm als „Leiter Banden-Montage" geführt. Oft zittert er im Donaustadion mit, dass „sein" SSV Ulm 1846 Fußball sich dieses Jahr in der Regionalliga Südwest halten kann.

Manfred Braun als 23-jähriger vor seinem Debüt beim SSV Ulm gegen Schalke 04 im Jahre 1999

Spielszene im Mittelfeld beim 3:1 – Sieg gegen die „Knappen"

Freddy ist als „Arbeitsbiene" bekannt. Wo immer es beim FCB etwas zum Mauern, Gipsen, Fliesen legen oder sonstigen Ausbesserungen zu tun gibt, er steht seinen Mann. Berüchtigt war er als Capo mit seinem ital. Helfer „Rocco" beim Bau des Tennisvereins-Heimes. 16 Jahre lang stellte er sich als Techn. Leiter der Tennisabteilung von 1991 bis 1995 und nach kurzer Unterbrechung wieder von 1998 bis 2010 zur Verfügung. Auch heute noch schaut er im Vereinsheim nach dem Rechten, sei es beim Getränke bestellen oder sonstigen Hausmeisterarbeiten.

Freddy beim Tennis mit seinem Doppelpartner Helmut

Seit 1992 spielt er sowohl bei den Tennis-Vereinsmeisterschaften (VM) als auch bei den Senioren-Mannschaften erfolgreich. Zusammen mit Hans Mayer gewann er 1997 die VM-Doppelmeisterschaft. 1999, 2001 und 2003 siegte er jeweils im Einzel sowie 2005 und 2006 im Doppel zusammen mit Helmut Schlumberger. Freddy gehörte auch zur Aufstiegs-Truppe, die 2006 in die Bezirksklasse aufstieg.

Fachübergreifende Gesamtlösungen.....
am Haus, im Haus und ums Haus herum
.....Beratung, Planung, Ausführung

KNABL BAUUNTERNEHMEN

Heiko Knabl · Dr.-Carl-Schwenk-Str. 4/2 · 89233 Neu-Ulm/Burlafingen

· Dipl. Betriebswirt Bau (FH)
· Gipser und Maurermeister
· Ideen- und Planungsbüro
· Wärmeschutzberater
· Sachverständiger für Bauschäden und -Bewertung

Telefon: 0731 / 710762
Telefax: 0731 / 713190
Mobil: 0171 / 2426352
Email: bauknabl@gmx.de
Internet: www.bauknabl.de
HWK-Nr.: 150 – 1564

Heute spielt er aktiv in der 55ziger Senioren-Mannschaft, muss allerdings mittlerweile wegen Knieproblemen etwas kürzer treten und konzentriert sich stärker aufs Doppel.
Unvergessen sein Auftritt 2006 zusammen mit Rolf Saumweber und Martin Schneider bei der FCB-Jahresfeier in der Gesangseinlage „Mein kleiner grüner Kaktus“, in der schon auch mal unter dem Gelächter der Gäste die Hosen heruntergelassen wurden. Im Jahre 2008 organisierte er einen der jährlichen Senioren-Wander-Ausflüge in seine „zweite Heimat“ in und um Pfronten.
Das Skifahren ist ein weiteres großes Hobby, so fährt er heute noch manch Jungem zumindest technisch etwas vor. Jede Woche oft mehrmals kann man ihn im Hans-Lorenser-Fitness-Studio trainieren sehen.
Lieber Freddy, alle die dich kennen, wünschen dir weiterhin Gesundheit und Freude bei deinen sportlichen Aktivitäten und beim Ausspannen mit deiner Frau Gudrun, deinen zwei Söhnen mit Gattinnen und vor allem mit deinen Enkeln.

Helmut Schlumberger

Hermine Senkowski nach zwölf Jahren verabschiedet

Hermine Senkowski nach zwölf Jahren Kassenführung in der Tennis-Abteilungsversammlung verabschiedet.
Ute Ruß und Marcus Klein neu im Tennis-Ausschuss. Sie hat seit zwölf Jahren die Finanzen und die Kasse der Tennisabteilung geführt. Nun konnte sie bei der Abteilungs-Versammlung nach ihrer letzten Präsentation der Zahlen und Daten die Verantwortung an Ute Ruß übergeben, die einstimmig gewählt wurde.

Marcus Klein ist neuer Sportwart

Hermine hat die Kassenführung damals von Chris Starzmann übernommen und kann sich jetzt nach zwölf Jahren Buchungsarbeit davon zurückziehen. Schon seit etwa vier Jahren hatte sie diese Absicht

Hermine Senkowski wurde mit einem großen Blumenstrauß für 12 Jahre Kassenführung geehrt

in den Versammlungen geäußert, jedoch mangels Bereitschaft anderer mit dem arbeitsintensiven Job weitergemacht. Jetzt konnte Abteilungsleiter Uwe Schöne mit Ute Ruß eine Nachfolgerin vorschlagen. Ebenfalls neu als Sportwart hat sich Marcus Klein bereiterklärt, die Nachfolge von Michael Triminek anzutreten. Marcus hatte diesen Job schon mal fünf Jahre von 2006 bis 2010 und ein Jahr als Jugendwart inne. Zurück zu Hermine. Sie hat bisher mit fünf Abteilungsleitern beginnend mit Martin Schneider, ihrem Mann Joachim, Dietmar Wilhelm, Hans Groß und zuletzt mit Uwe Schöne zusammengearbeitet. Seit 2006 hat Hermine die Kassenzahlen und Mitgliederaufstellungen stets jährlich fortgeschrieben, übersichtlich zusammengestellt und bei den Jahresversammlungen mittels PC präsentiert. Neben ihrem Heimatverein spielte sie ihren geliebten Sport Tennis auch in der Spielgemeinschaft SSV Ulm 1846/TSG Söflingen und derzeit bei den Seniorinnen des SV Jungingen. Mit einem großen Blumenstrauß dankte ihr die Tennisversammlung für die geleistete Arbeit.

Der Abteilungsausschuss setzt sich jetzt wie folgt zusammen:

Abteilungsleiter	Uwe Schöne
Stellvertreter	Achim Rameiser
Kassiererin	Ute Ruß
Sportwart	Marcus Klein
Jugendleiterin	Tanja Triminek
Techn. Leiter	Dieter Adä
Schriftführer	Jürgen Adä.

Text *HeSch*
Fotos *Uwe und Marcus*

SCHÜTZENHEIM BURLAFINGEN
Thalfinger Str. 135
Tel.: 0731 71 07 33

Willkommen zur Biergartensaison 2014

Genießen Sie den Frühling und Sommer in unserem gemütlichen **Biergarten** mit einem deftigen Vesper, wie Wurstsalat, Lumpensuppe, erfrischenden Tellersulzen, einer reichhaltigen Vesperplatte, XXL-Schnitzel, sowie leckere Gerichte aus unserer deutschen und griechischen Speisekarte.
Auf Ihren Besuch freut sich Familie Chalkiadis.

Übersicht über die diesjährigen Angebote für Neulinge oder Wiedereinsteiger im Tennisverein FC Burlafingen:

1. **Angebot**: Deutschland spielt Tennis, siehe Artikel!
2. **Angebot:** 3 Tages-Tenniskurs in der zweiten Osterferienwoche, von Dienstag 22.4.2014, bis Donnerstag, den 24.4.2014 zwischen 10 und 13 Uhr, d.h. dreimal vormittags eine Trainingsstunde (60 min) in einer Gruppe! Hier ist das Alter egal, wir teilen in Spielstärke und Alter ein! Für den 3-Tage-Kurs bitte bis **19.4.2014** anmelden! Die Uhrzeit wird dann mit den Teilnehmern abgestimmt. Kosten liegen in einer Vierergruppe bei beispielsweise 20 €! Das Angebot gilt für Kinder und Erwachsene!
3. **Angebot:** Alle Frauen, die Lust auf ein wöchentliches Tennisspielen am Vormittag in einer netten Gruppe haben, dürfen am **Freitag, den 25.4. um 10 Uhr** auf die Tennisanlage kommen. Zum Kennenlernen gibt es für **5 €** ein Gläschen Sekt und 1,5 Std. Tennisspielen inklusive Tennistraining. Anmeldung ist ebenfalls erforderlich bis **19.4.2013** unter Tanina100@gmx.de! Die weiteren Treffzeiten werden dann noch festgelegt!
4. **Angebot:** Happening am Abend: Darunter versteht man buntes Spielen mit gleichstarken Spielpartnern im Wechsel mit Training beim Vereinstrainer Michael Triminek. Die Kosten liegen bei 6 € pro Abend. **Beginn ist 16:30 Uhr.** Die Trainingsdauer richtet sich nach der Zahl der Teilnehmer, aber beträgt minimal eine Stunde. Das Ende ist ca. 19 Uhr. Je nach Lust und Laune kann der Abend dann mit einem gemeinsamen Pizzaessen auf der Terrasse des Tennisheims beendet werden. Nichtmitglieder dürfen maximal zwei Mal daran teilnehmen ohne in den Verein einzutreten. Das erste Happening findet am 1.Mai statt! **Voranmeldung bitte bis 29.4.2014** unter Tanina100@gmx.de! Weitere Termine sind: Sonntag 18.5.14, Sa. 7.6.14, Sa. 21.6.14 und So. 13.7.2014!

Die Tennissenioren in der Besenwirtschaft in Stuttgart in schöner 10er-Runde beim Viertele schlotzen – traditionell ein Mal im Jahr organisiert von Rolf Saumweber. Bild: Beese

Of fliesen
the power of inspiration
„Ihr kreativer Fliesenverleger"
Fliesenausstellung
Robert Of GmbH
Daimlerstraße 5 · 89233 Neu-Ulm
Tel. 07 31 - 9 716 120
Fax 07 31 - 9 716 121 · www.fliesen-of.de

Eisen und Haushaltswaren
Werkzeug - Gartenartikel
Farben und Lasuren
Paneelen - Holz und Korkbeläge
Vermietung von Gartengeräten und Steintrennsäge
KLETT
Tel. 0731/1769761
Fax 0731/1769762
Bernd Klett, Gerstmayrstraße 1/1
89233 Neu-Ulm / Burlafingen
Mo–Fr: 7.30–12.30 u. 14.00–18.00 · Sa: 7.30–12.30 · Mi-Nachmittag geöffnet

Lieferungen auch direkt ins Haus
Wir führen über 60 verschiedene Biere und über 80 alkoholfreie Getränke sowie verschiedene Weine.
Öffnungszeiten im Abholmarkt: Mo–Fr 15.00–18.00 Uhr, Sa 9.00–13.00 Uhr
Rainer Wiedemann Getränkehandel
Alte Landstraße 2 · 89278 Oberfahlheim · Tel. 0 73 08 / 4 12 44

Fischereiverein Burlafingen sucht neue Jungfischer

- **Du bist älter als 10 Jahre?**
- **Du bist ein begeisterter Angler?**
- **Du hast großes Interesse an der Fischerei?**
- **Du magst die Natur und liebst Abenteuer?**

Schnupperfischen am Sonntag 13. April

Dann besuch uns am 13.04.2014 von 13:00 bis 17:00 Uhr zum Schnupperfischen.
Treffpunkt ist das Fischereiheim Burlafingen, gleich hinter der Firma Drittenthaler.

Wir laden Dich herzlichst dazu ein!

Voranmeldung bitte unter:

Rolf-Neumann@gmx.de
oder
unter 01 52 / 29 96 02 00

www.fischereiverein-burlafingen.de

In Burlafingen sind WIR2EINS

Anzeigen im Innenteil für Unternehmen und Gewerbetreibende

Sie haben in unserem Pfiff die Möglichkeit effektiv und für wenig Geld ganz Burlafingen und ein paar Anlaufstellen in der Umgebung zu erreichen.
Da wir ein Verein sind und uns nicht als gewinnorientiertes Unternehmen, sondern als bürger- und vereinsnahes Medium sehen, beträgt der Millimeterpreis pro Spalte ohne Positionierungswunsch nur 0,22 Euro.

Fordern Sie nähere Infos als PDF an:
MD_INNEN_Pfiff_2014.pdf unter
info@fcb-pfiff.de

Unternehmenspräsentation mit einer ganzen Seite oder mehr

Sie haben Neueröffnung, Tag der offenen Tür, Sonderverkauf oder einfach ein Event zu dem Sie einladen möchten?
Sie möchten Ihren Verkaufs- oder Firmenflyer über eine ganze Seite (225x320 mm) oder sogar eine Doppelseite in der Zeitungsmitte (480x320 mm) mitdrucken lassen?
Die Pfiff-Redaktion unterstützt Sie gegebenenfalls auch mit Fotos und Texten.

Fordern Sie nähere Infos als PDF an:
MD_UP_Pfiff_2014.pdf unter
info@fcb-pfiff.de

Vereins-Veröffentlichungen von Vereinen, die nicht zum FCB gehören

Für geringes Geld haben Sie als Verein die Möglichkeit sich im Pfiff zu präsentieren. Zum Beispiel wenn Sie ein Fest, Jubiläum, Aufführung, Jahrestreffen oder Ähnliches haben.
Als Verein bekommen Sie als Beispiel für 70,– Euro netto eine ganze Seite zur Verfügung.
Rechnen Sie einfach mal nach wieviel Zeit und Geld es kostet bis ein Flyer gedruckt ist und in jedem Burlafinger Briefkasten steckt!

Fordern Sie nähere Infos als PDF an:
MD_VEREINE_Pfiff_2014.pdf unter
info@fcb-pfiff.de

Anzeigen-, Redaktionsschluss und die Mailadressen für den richtigen Kontakt stehen rechts im Impressum!

Private Kleinanzeige

Wenn Sie als Privatperson für **4,76 Euro inkl. Mwst.** bis zu 8 Zeilen in unserem Pfiff in der Kleinanzeigenrubrik veröffentlichen möchten.
(Einmalige Erscheinung sofern Sie nichts anderes wünschen.)
Sie bekommen nach Erscheinung eine Mail mit den Überweisungsinformationen.

Gewerbliche Kleinanzeige

Wenn Sie die Mehrwertsteuer für den Käufer ausweisen können und für **8,00 Euro netto** bis zu 8 Zeilen in unserem Pfiff in der Kleinanzeigenrubrik veröffentlichen möchten. Ab der 9. Zeile kostet jede weitere Zeile 1,- Euro. (Einmalige Erscheinung sofern Sie nichts anderes wünschen.) Sie bekommen nach Erscheinung eine Rechnung mit ausgewiesener Mwst.

Kostenlose Kleinanzeige

Wenn Sie etwas zu Verschenken haben oder persönlich etwas gutes tun möchten. Sie bekommen von uns **kostenlos** bis zu 8 Zeilen in der Kleinanzeigenrubrik wenn Sie für das Angebotene nichts verlangen. (Einmalige Erscheinung in der nächsten Pfiff-Ausgabe)

Stellenangebote

Ein Stellenangebot wird behandelt wie eine gewerbliche Anzeige und ist für **8,00 Euro netto** mit bis zu 8 Zeilen zu haben. Ab der 9. Zeile kostet jede weitere Zeile 1,- Euro. Die Kosten bleiben also sehr überschaubar. (Einmalige Erscheinung sofern Sie nichts anderes wünschen.) Sie bekommen nach Erscheinung eine Rechnung mit ausgewiesener Mwst.

Beispiele privat:

Desktop-PC, 3 Jahre alt ...
Gebrauchte Babybekleidung ...
Tanzpartner gesucht ...
Wohnungsauflösung ...
DVD-Sammlung verkaufen oder ...
Wer fällt mir meinen Baum? ...
Privater Flohmarkt am ...
Italienisch-Stammtisch sucht ...
Bücher, suchen und finden ...
Briefmarken, suchen, finden ...
usw.

Beispiele gewerblich:

Baumfällarbeiten vom Profi ...
Büromöbel aus Auflösung ...
Kaufe für Sie ein ...
Helfe bei der Gartenarbeit ...
Buchenholz, trocken ...
Suche Lagerplatz ...
Pflasterarbeiten günstig ...
Biete Büroräume in Pfuhl ...
CNC-Fräse einsatzbereit ...
Lagerauflösung ...
usw.

Kostenlos abzugeben:

Sie wollen etwas Gutes tun, Platz schaffen oder einfach Dinge loswerden, die vielleicht noch jemand gebrauchen kann?

Dann sagen Sie es doch ganz Burlafingen und Umgebung – kostenlos!

Finden Sie Ihren Mitarbeiter:

Ein Mitarbeiter kostet Geld – die Suche nach einem geeigneten Mitarbeiter meistens noch einen ganzen Batzen zusätzlich.

In unserem Pfiff erreichen Sie jeden Haushalt in Burlafingen und noch ein paar Anlaufstellen in der näheren Umgebung – und das mit kleinem Einsatz.
Bleiben Sie in der Region!

Verkaufen, verschenken oder tauschen – SUCHEN und FINDEN in Ihrer Umgebung!

PRIVAT

Begleitsoftware zu Englisch- und Französisch-Büchern des Bertha-von-Suttner Gymnasiums Pfuhl. Englisch: GreenLine New 2, 3 und 4 Bayern, Klasse 6–8. Klett Sprachtrainer passend zum Schulbuch. Französisch: Découvertes 1, 2 und 3, Klasse 6–8. Klett Sprachtrainer passend zum Schulbuch. Schulbuchtexte auch zum Anhören, Vokabeln, Grammatik, Kommunikation, Erklärungen, Übungen, Hörverstehen, Fehlerrückmeldung ect. Telefon: 07 31 / 71 07 68

GEWERBLICH

Malermeister Joachim Beck aus Thalfingen übernimmt sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenanstriche und das Verlegen von Teppich-, Laminat- oder PVC-Belägen. Meisterarbeit vom Fachmann zum vernünftigen Preis. Tel.: 0731 - 26 59 86

Waschen, Putzen, Pflegen ohne schädliche Zusätze – „nur" mit der Kraft der Natur! Besuchen Sie unseren Vortrag vom Erfinder persönlich. Wann? **Freitag, 11. April 2014, 18.00 Uhr**. Wo? Klosterweg 32, Neu-Ulm/Burlafingen. Für eine bessere Planung bitten wir um Voranmeldung (Praxis A. Fischer) Tel. 07 31 / 717 09 29

STELLENANGEBOTE

AZUBI im Spenglerhandwerk für 2014 gesucht. Du bist handwerklich geschickt und würdest auch gerne mit verschiedenen Metallen umgehen? Oder bist Du dir noch nicht ganz sicher und möchtest erst mal ein Praktikum machen? Ruf einfach an oder komm direkt bei uns vorbei! Bauspenglerei Achim Schneider, Maybachstr. 1, 89233 Burlafingen, Tel.: 07 31 - 71 15 85, E-Mail: info@Bauspenglerei-Schneider.de

KundendienstmonteurIn **für Öl- und Gasbrenner Heizung-Sanitär gesucht.** Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz, langfristig und in Vollzeit. Einen abwechslungsreichen Job in einem freundlichen Team mit Zukunft. Für mehr Infos rufen Sie uns doch gleich kurz an! Harald Oppold, Nersinger Straße 6, 89275 Elchingen, Fon 0 73 08 / 96 78-0, info@oppold.com, www.oppold.com

Ulmer Buch-Service in Böfingen sucht immer wieder Hilfskräfte auf 450-Euro-Basis. Wir sind in der Bücherherstellung zuhause und erledigen viele kleine Aufgaben, die bei der Fertigung eines Buches anfallen. Ob Sie etwas längerfristiges suchen oder nur einen Ferienjob im Auge haben, bleibt Ihnen überlassen. Rufen Sie einfach unverbindlich an. Jetzt oder später, wir freuen uns auf Sie. Telefon: 07 31 - 20 56 335

AZUBI in 2014 zum Anlagenmechaniker In **für Heizung Sanitär gesucht.** Ob Du eine Ausbildung oder ein Praktikum suchst – wir zeigen Dir gerne was in unserem Beruf wirklich Sache ist und freuen uns auf neugierige Jungs und Mädchen. Melde dich einfach per Telefon oder schick uns eine Mail mit Betreff „AZUBI" oder „PRAKTIKANT". Harald Oppold, Nersinger Straße 6, 89275 Elchingen, Fon 0 73 08 / 96 78-0, info@oppold.com, www.oppold.com

Rudi's Regio sucht Verkäuferin auf 450-Euro-Basis in Burlafingen. Die neue Adresse für frische Waren aus der Region. Direktverkauf Burlafingen, Große Isel 1–3, neben Ludwig Frank und Autohaus am See. Für nähere Infos rufen Sie uns einfach kurz an. Rudi Bek 01 79 - 235 58 97

Website-Programmierer In für professionelle und weniger professionelle Internetauftritte **gesucht**. Konzept und Layout wird vorgegeben, kann bei guter Zusammenarbeit natürlich „reifen". Nach Auftragseingang mit fairer Bezahlung. Euer Fachwissen zum Programmieren sollte plattformübergreifend, und sicherheitstechnisch so ziemlich auf dem neuesten Stand sein. Eine formlose Mail mit telefonischen Kontaktdaten bitte an: info@ideenbuero.eu

AUF EIN WORT:

Unsere Anzeigenpreise sind so berechnet, dass möglichst die Produktionskosten gedeckt sind. Sollte doch irgendwann ein Überschuss entstehen, geht dieser an die Vereinsjugend und/oder wird zur Senkung des Anzeigenpreises verwendet. Findet Ihre Babyausstattung, Winterbereifung, Sammlungsauflösung oder Suchanzeige etc. beim ersten Versuch wider Erwarten doch keinen Anklang, schalten Sie die Anzeige einfach nocheinmal. Wenn Sie dann immer noch keinen Erfolg hatten, tröstet Sie der Gedanke die Vereinsjugend unterstützt zu haben und/oder in Zukunft für noch kleineres Geld hier schalten zu können!

Die Vorstandschaft

Und zum Schluss wünschen wir hier im Pfiff noch alle

Claudia Schnürle

nachträglich alles Gute zu ihrem 30. Geburtstag!

Sie hatte am 13. März ihren Festtag.

Impressum

Redaktionsschluss für die 3. Ausgabe 2014 im Juni ist Montag, 19. Mai 2014

Kleinanzeigenschluss für die 3. Ausgabe 2014 im Juni ist Samstag, 24. Mai 2014

Herausgeber:
FC Burlafingen e.V.
Thalfinger Straße 45
89233 Neu-Ulm/Burlafingen
www.fc-burlafingen.de

Interessiert und Sie haben Fragen zu unserem Pfiff?
info@fcb-pfiff.de

Datenanlieferung für Berichte und Anzeigen:
daten@fcb-pfiff.de

Kleinanzeigen:
kleinanzeigen@fcb-pfiff.de

Kritik, Lob, Ideen oder Vorschläge zu unserem Pfiff?
meinung@fcb-pfiff.de

Konzept und Umsetzung vom Pfiff ist komplett auf der Miste gewachsen von:
www.Ideenbüro.eu

drittenthaler leichtmetallbau

89233 Neu-Ulm/ Burlafingen
Maybachstraße 21
Telefon: 07 31 - 71 57 93-0
Telefax: 07 31 - 71 57 93-30
Internet: www.drittenthaler-leichtmetallbau.de
E-Mail: kontakt@drittenthaler-leichtmetallbau.de

Wir bauen für jeden Geschmack,
jeden Bedarf,
individuell nach Ihren Wünschen

- Wintergärten
- Terrassenüberdachungen
- Haustüren
- Haustürvordächer / -Vorbauten
- und vieles mehr

Besuchen Sie unseren Ausstellungsraum

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 9.00 bis 16.30 Uhr,
Samstag: 9.00 bis 13.00 Uhr

drittenthaler leichtmetallbau

DRITTENTHALER STAHLBAU GMBH

Balkone

Eingangsüberdachungen

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.00–16.30 / Sa 10.00–12.00 Uhr

Maybachstraße 15
89233 Neu-Ulm/Burlafingen
Tel.: 07 31 / 72 56 61 58

www.Drittenthaler-Stahlbau.de
info@Drittenthaler-Stahlbau.de

Terrassen-überdachungen

Geländer